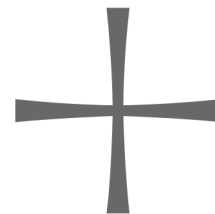


Kirchliches Amtsblatt

der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck



145

Nr. 10 / 134. Jahrgang

Kassel, 31. Oktober 2019

Inhalt

Landessynode

- Tagung der Landessynode..... 146
Fürbitte für die Landessynode 146

Arbeitsrechtliche Regelungen

- Bekanntmachung der Änderungen der Arbeitsvertragsrichtlinien für den Bereich des Diakonischen Werkes in Kurhessen-Waldeck (AVR.KW)..... 147

Urkunden

- Urkunde über die Vereinigung der Evangelischen Kirchengemeinde der Versöhnungskirche Fulda und der Evangelischen Kirchengemeinde Trätzhof..... 175
Urkunde über die Vereinigung der Evangelischen Kirchengemeinden Anraff, Wega und Wellen..... 175
Urkunde über die Vereinigung der Evangelischen Kirchengemeinden Basdorf, Böhne, Buhlen, Dehringhausen, Freienhagen, Netze, Niederwerbe, Oberwerba, Sachsenhausen und Waldeck..... 177

Bekanntmachungen

- Mitglieder der 13. Landessynode..... 182
Auflösung des Evangelischen Gesamtverbandes Wellen-Wega-Anraff..... 183
Außergeltungsetzung eines Dienstsiegels hier: Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck der Bischof 183
Außergeltungsetzen eines Dienstsiegels hier: Evangelischer Gesamtverband Wellen-Wega-Anraff..... 183

- Außergeltungsetzen von Dienstsiegeln hier: Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche Fulda, Evangelische Kirchengemeinde Trätzhof..... 183

- Außergeltungsetzen eines Dienstsiegels hier: Zweckverband Diakoniestation Fulda-Eder 183

- Außergeltungsetzen eines Dienstsiegels hier: Zweckverband Zentrale Diakoniestation Fritzlar 183

Aus-, Fort- und Weiterbildung

- Fortbildungen 2020 für Pfarrerinnen und Pfarrer, Prädikantinnen und Prädikanten..... 184

Personal- und Stellenangelegenheiten

- Personalia..... 186
Pfarrstellenausschreibungen..... 187

Nichtamtlicher Teil

- Stellenausschreibungen der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck..... 188
Gymnasiallehrer/innen im Kirchendienst (m/w/d), Melanchthon-Schule Steinatal 188
Stellenausschreibungen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern..... 188
Kur- und Urlauberseelsorgedienste in Bayern, Sommer 2020..... 188
40 Kur- und Urlauberkantorenstellen in Bayern..... 189

Landessynode

Tagung der Landessynode

Nach Artikel 96 der Grundordnung der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck vom 22. Mai 1967 berufe ich die 13. Landessynode zu ihrer achten Tagung ein für die Zeit

**von Montag, 25. November 2019,
bis Donnerstag, 28. November 2019,**

in der Evangelischen Tagungsstätte Hofgeismar.

Der Eröffnungsgottesdienst findet am Montag, dem 25. November 2019, um 10:00 Uhr in der Brunnenkirche in Hofgeismar statt.

Die Verhandlungen der Landessynode, die nach Artikel 101 der Grundordnung öffentlich sind, beginnen am Montag, dem 25. November 2019, um 11:30 Uhr im Synodalsaal in der Evangelischen Tagungsstätte Hofgeismar.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht der Bischöfin
2. Finanzbericht
3. Geprüfter Jahresabschluss der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck für das Jahr 2018 und Bericht des Amtes für Revision über seine Tätigkeit
4. Haushaltsgesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes über die Feststellung des Haushaltsplanes der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck für die Rechnungsjahre 2018 und 2019 (Nachtragshaushaltsplan 2019)
5. Haushalts- und Finanzplanung
 - a) Haushaltsgesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck für die Rechnungsjahre 2020 und 2021 einschließlich Stellenplan 2020 und 2021
 - b) Mittelfristige Finanzplanung der Landeskirche 2019 bis 2023
6. Kirchengesetz zur Aufhebung des Strukturereprobungsgesetzes (42. Kirchengesetz zur Änderung der Grundordnung)
7. Kirchengesetz zur Regulierung der betrieblichen Alters- und Hinterbliebenenversorgung (Zusatzversorgung) in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck
8. Kirchengesetz zur Änderung des Ausführungsgesetzes der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck zum Zweiten Kirchengesetz über Mitarbeitervertretungen in der Evangelischen Kirche in Deutschland – AG.MVG.EKD

9. „Dass Gerechtigkeit und Friede sich küssen“
Hunger nach Gerechtigkeit. 60 Jahre Brot für die Welt
Vortrag: Dr. h. c. Cornelia Füllkrug-Weitzel,
Präsidentin Brot für die Welt
10. Neukonzeption hauptamtlicher kirchenmusikalischer Arbeit
11. „Volkskirche qualitativ weiter entwickeln“ – Sachstandsbericht zum Reformprozess 2026
12. Glyphosat auf Kirchenland
13. Bericht über die Kirchenvorstandswahl 2019
14. Zwischenbericht Neue Finanzverfassung
15. Bericht vom Hessentag in Bad Hersfeld
16. Berufung in die Disziplinarkammer der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck
17. Nachwahl in den Nominierungsausschuss
18. Nachwahl in den Finanzausschuss
19. Bericht von der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland
20. Bericht des Rates der Landeskirche über die an ihn verwiesenen Anträge
21. Anträge aus den Kreissynoden
Hanau:
- Vereinfachung des Kircheneintritts
22. Tagungstermine der Landessynode 2021 und 2022
23. Aktuelle Fragestunde
24. Verschiedenes

Kassel, den 15. Oktober 2019

Präses der Landessynode
Kirchenrat Dr. Thomas D i t t m a n n

* * *

Fürbitte für die Landessynode

In der Zeit vom 25. bis 28. November 2019 tritt die 13. Landessynode unserer Landeskirche in Hofgeismar zu ihrer 8. Tagung zusammen.

Hiermit bitte ich die Gemeinden, in den Gottesdiensten am 17. November (Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres) und 24. November (Letzter Sonntag des Kirchenjahres) auf die Tagung der Landessynode hinzuweisen und ihre Beratungen in die Fürbitte aufzunehmen.

Dies kann mit folgenden Worten geschehen:

Aber ich weiß, dass mein Erlöser lebt. (Hiob 19,25 – Monatsspruch November)

Herr, unser Gott, deine Kirche ist auf dem Weg in die Zukunft. In der kommenden Woche tagt wieder unsere Landessynode, um darüber zu entscheiden, vorhandene Ressourcen gut einzusetzen und neue zu gewinnen.

Wir bitten dich um klare, sorgfältige und besonnene Diskussionen und Entscheidungen, damit das Evangelium zeitgemäß verkündigt und gehört werden kann und die Kirche ihren Dienst, den du uns aufgetragen hast, fröhlich, überzeugend und zuversichtlich leisten kann.

Kassel, den 14. Oktober 2019

Dr. Hofmann
Bischöfin

* * *

Arbeitsrechtliche Regelungen

Bekanntmachung der Änderungen der Arbeitsvertragsrichtlinien für den Bereich des Diakonischen Werkes in Kurhessen-Waldeck (AVR.KW)

Die Arbeitsrechtliche Kommission der Diakonie Hessen hat am 18. Juli 2019 und am 15. August 2019 Änderungen der Arbeitsvertragsrichtlinien für den Bereich des Diakonischen Werkes in Kurhessen-Waldeck (AVR.KW) beschlossen. Diese werden nachstehend bekannt gemacht.

Kassel, den 10. Oktober 2019 Landeskirchenamt
Dr. Wellert
Landeskirchenrätin

Arbeitsrechtsregelung zur Anpassung der Vergütung in der Diakonie in Kurhessen-Waldeck

Vom 18. Juli 2019

Die Arbeitsrechtliche Kommission der Diakonie Hessen hat in ihrer Sitzung 7/2019 die folgende arbeitsrechtliche Regelung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Arbeitsvertragsrichtlinien für den Bereich des Diakonischen Werks in Kurhessen-Waldeck

Die Arbeitsvertragsrichtlinien für den Bereich des Diakonischen Werks in Kurhessen-Waldeck – AVR-KW –, zuletzt geändert am 20. Dezember 2018 (KABl. 2019 S. 32), werden wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 5 Unterabsatz 4 Satz 1 werden die Wörter „nachdem eine Dienstvereinbarung nach § 17 bzw. Anlage 17 unterzeichnet worden ist“ durch die Wörter „nachdem eine Dienstvereinbarung nach § 17 unterzeichnet bzw. ein Antrag nach Anlage 17 von der Arbeitsrechtsrechtlichen Kommission genehmigt worden ist“ ersetzt.

2. In § 19a Absatz 1 wird die Angabe „90,57“ durch die Angabe „130“ ersetzt.
3. Die Entgelttabellen werden wie folgt erhöht:
 - a) Die Entgelttabellen der Anlage 2 der AVR.KW werden um insgesamt 6,4 % erhöht. Die Entgelterhöhung setzt sich wie folgt zusammen:
 - ab dem 1. Oktober 2019 um 1,2 %,
 - ab dem 1. April 2020 um 3,2 %,
 - ab dem 1. Oktober 2020 um 2 %.
 - b) Abweichend von Buchstabe a) werden die Entgelttabellen der Anlage 2 der AVR.KW für die Arbeitsbereiche der stationären Altenhilfe und der Diakoniestationen um insgesamt 5,2 % erhöht. Die Entgelterhöhung setzt sich wie folgt zusammen:
 - ab dem 1. April 2020 um 3,2 %,
 - ab dem 1. Oktober 2020 um 2 %.
 - c) Die weiteren Tabellenwerte, die sich unmittelbar aus der Anlage 2 ableiten (Anlage 5, Anlage 9 und Anlage 9 – Ost) werden entsprechend der Buchstaben a) und b) erhöht.
 - d) Die ab dem 1. Oktober 2019, ab dem 1. April 2020 und ab dem 1. Oktober 2020 geltenden Entgelttabellen sind dieser Arbeitsrechtsregelung als Anlage beigefügt.
4. Anlage 8a wird wie folgt geändert:
 - a) In der Überschrift werden die Wörter „(in der Fassung bis 31.03.2018)“ durch die Wörter „(Diese Regelung gilt bis zu einer Änderung durch die ARK der Diakonie Hessen, mindestens bis zum 31. März 2021)“ ersetzt.
 - b) Die Tabellenwerte des Anhangs zu Anlage 8a werden entsprechend Nummer 3 Buchstabe a) dieser Arbeitsrechtsregelung erhöht.
 - c) Die ab dem 1. Oktober 2019, ab dem 1. April 2020 und ab dem 1. Oktober 2020 geltenden Fassungen des Anhangs zu Anlage 8a sind dieser Arbeitsrechtsregelung als Anlage beigefügt.

- d) Die Anlage 8a in der Fassung vom 1. April 2013 wird aufgehoben und der Wortlaut der AVR.KW entsprechend des Beschlusses des Schlichtungsausschusses der ARK.KW vom 20. August 2013 (KABl. EKKW 2013, 155-157) bereinigt.
5. Anlage 10 wird wie folgt geändert:
- a) In § 1a des Abschnitts I. werden die Wörter „(Anlage 15a)“ gestrichen.
- b) In § 6 Absatz 1 des Abschnitts I. werden die Wörter „gemäß Anlage 15a der AVR“ gestrichen.
- c) In § 4 Absatz 1 des Abschnitts II. werden die Wörter „gemäß Anlage 15b der AVR“ gestrichen.
- d) Die Überschrift des Abschnitts III. wird wie folgt gefasst:
„III. Regelung der Ausbildungsverhältnisse in der Pflege und in der Geburtshilfe“
- e) Der bisherige Wortlaut von § 1 des Abschnitts III. wird Absatz 1.
- f) Nach Absatz 1 wird folgender Absatz 2 eingefügt:
„(2) Diese Regelung gilt ab dem 1. Januar 2020 auch für
- a) Auszubildende, die nach Maßgabe des Gesetzes über die Pflegeberufe vom 17. Juli 2017 (Pflegeberufegesetz – PflBG) ausgebildet werden, sowie
- b) für Schülerinnen und Schüler der Altenpflegehilfe,
die ihre Ausbildung nach dem 31. Dezember 2019 begonnen haben.“
- g) In § 2 Absatz 1 des Abschnitts III. werden die Wörter „gemäß Anlage 15c der AVR“ gestrichen.
- h) In § 4 des Abschnitts III. wird das Wort „Krankenpflegehilfe“ durch die Wörter „Alten- oder Krankenpflegehilfe“ ersetzt.
- i) § 8 Absatz 2 Satz 1 des Abschnitts III. wird wie folgt gefasst:
„Wird eine andere Ausbildung gemäß § 6 des Krankenpflegegesetzes oder § 8 Satz 2 des Hebammengesetzes oder § 12 des Pflegeberufegesetzes auf die Ausbildungszeit angerechnet, gilt für die Höhe des Ausbildungsentgeltes gemäß Anlage 10a der AVR.KW die Zeit der Verkürzung bzw. die angerechnete Zeit als zurückgelegte Ausbildungszeit.“
- j) § 16 Absatz 1 des Abschnitts III. wird wie folgt gefasst:
„(1) Das Ausbildungsverhältnis endet entsprechend § 14 Krankenpflegegesetz bzw. § 17 Hebammengesetz bzw. § 21 Pflegeberufegesetz.“
- k) In § 16 Absatz 3 Nummer 1 Buchstabe a) werden nach dem Wort „Hebammengesetz“ die Wörter „bzw. § 2 Nr. 2 oder 3 des Pflegeberufegesetzes“ eingefügt.
- l) In § 17 Absatz 2 werden nach dem Wort „Hebammengesetzes“ die Wörter „oder des Pflegeberufegesetzes“ eingefügt.
6. Anlage 10a wird wie folgt geändert:
- a) Die Ausbildungsentgelte der Abschnitte II. und III. der Anlage 10a werden ab dem 1. April 2019 und ab dem 1. April 2020 jeweils um 60 Euro erhöht.
- b) In Abschnitt III. werden nach den Wörtern „Schülerinnen und Schüler in der Krankenpflegehilfe“ folgende Wörter eingefügt:
„Auszubildende, die nach Maßgabe des Gesetzes über die Pflegeberufe ausgebildet werden:
(Ausbildungsbeginn nach dem 31. Dezember 2019)
- | | |
|----------------------------|----------|
| im ersten Ausbildungsjahr | 1.200,00 |
| im zweiten Ausbildungsjahr | 1.300,00 |
| im dritten Ausbildungsjahr | 1.400,00 |
- Schülerinnen und Schüler in der Altenpflegehilfe
(Ausbildungsbeginn nach dem 31. Dezember 2019)
- 939,78“
- c) Die ab dem 1. April 2019 und ab dem 1. April 2020 geltenden Entgelttabellen der Anlage 10a sind dieser Arbeitsrechtsregelung als Anlage beigelegt.
7. Anlage 11 wird wie folgt gefasst:
- AVR Tage
für das zweite Kalenderhalbjahr 2019
und für beide Kalenderhalbjahre 2020
- (1) Die Mitarbeiterin bzw. der Mitarbeiter wird im zweiten Kalenderhalbjahr des Jahres 2019 und in beiden Kalenderhalbjahren des 2020 jeweils an einem Arbeitstag (§ 28a Abs. 5 Unterabsatz 1 AVR.KW) unter Zahlung der Urlaubsvergütung von der Arbeit freigestellt („AVR-Tage“). Neueingestellte Mitarbeitende erwerben den Anspruch auf Freistellung erstmals, wenn das Arbeitsverhältnis fünf Monate ununterbrochen bestanden hat. Die Dauer der Freistellung beträgt höchstens ein Fünftel der für die Mitarbeiterin bzw. den Mitarbeiter geltenden durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit.
- (2) Wird die Mitarbeiterin bzw. der Mitarbeiter an dem für die Freistellung vorgesehenen Tag aus dem dienstlichen bzw. betrieblichen Gründen zur Arbeit herangezogen, ist die Freistellung innerhalb des Kalenderhalbjahres nachzuholen. Ist dies aus dienstlichen bzw. betrieblichen Gründen nicht möglich, ist die Freistellung innerhalb des folgenden Kalenderhalbjahres nachzuholen. Eine Nachholung in anderen Fällen ist nicht zulässig.

(3) Grundsätze zum Vollzug der AVR-Tage können durch Dienstvereinbarung nach § 36 MVG.EKD festgelegt werden.

(4) Diese Arbeitsrechtsregelung tritt am 31. Dezember 2020 außer Kraft.

8. Anlage 17 wird wie folgt gefasst:

Arbeitsrechtsregelung
zur Sicherung der Zukunft von Einrichtungen
der Diakonie Kurhessen-Waldeck

Für den Anwendungsbereich der „Arbeitsvertragsrichtlinien für den Bereich des Diakonischen Werkes in Kurhessen-Waldeck“ gilt die „Arbeitsrechtsregelung zur Sicherung der Zukunft von Einrichtungen der Diakonie in Hessen und Nassau“ vom 18. Juli 2019 mit folgenden Maßgaben entsprechend:

- § 4 Abs. 2 Nr. 1 gilt für die Jahressonderzahlung nach Anlage 14 AVR.KW entsprechend.

Artikel 2

Entgelterhöhung bei bestehender Notlage

In Einrichtungen, die Maßnahmen nach der Anlage 17 der AVR.KW durchführen, gelten die Entgelterhö-

hungen nach Artikel 1 erst ab dem ersten Monat nach Beendigung der Maßnahmen.

Artikel 3

Laufzeit der Tabellenwerte

Die neuen Tabellenwerte haben eine Laufzeit bis mindestens zum 31. März 2021.

Artikel 4

Neuentwicklung der Arbeitsvertragsrichtlinien für die Diakonie Hessen

Die Arbeitsrechtliche Kommission beabsichtigt, die Neuentwicklung der Arbeitsvertragsrichtlinien für die Diakonie Hessen bis zum 1. Januar 2020 abzuschließen. Die Umsetzung des neuen Dienstvertragsrechts soll innerhalb der in Artikel 3 festgelegten Laufzeit erfolgen.

Artikel 5

Inkrafttreten

Artikel 1 bis 4 treten am 1. April 2019 in Kraft.

Anlage 2 AVR.KW

Anlage 2 AVR.KW					
Gültig ab 01.10.2019 bis 31.03.2020 (+1,2%)					
Entgeltgruppe	Tabelle der Grundentgelte (§ 15 AVR.KW) - West				
	Einarbeitungsstufe		Basisstufe		Erfahrungsstufe
	95 v.H.	Verweildauer (Monate)	100 v.H.	Verweildauer (Monate)	105 v.H.
1	---		1.746,70 €	12	1.834,05 €
2	---		2.003,51 €	24	2.103,67 €
3	2.142,32 €	6	2.255,08 €	48	2.367,84 €
4	2.307,03 €	12	2.428,46 €	48	2.549,88 €
5	2.513,84 €	24	2.646,15 €	72	2.778,44 €
6	2.610,40 €	24	2.747,79 €	72	2.885,21 €
7	2.886,57 €	24	3.038,49 €	72	3.190,42 €
8	3.177,59 €	24	3.344,83 €	72	3.512,05 €
9	3.472,32 €	24	3.655,05 €	72	3.837,81 €
10	3.946,61 €	24	4.154,29 €	72	4.362,03 €
11	4.481,56 €	24	4.717,43 €	72	4.953,30 €
12	4.721,78 €	24	4.970,31 €	72	5.218,83 €
13	5.336,02 €	24	5.616,85 €	72	5.897,69 €

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

Anlage 2 AVR.KW					
Gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)					
Entgeltgruppe	Tabelle der Grundentgelte (§ 15 AVR.KW) - West				
	Einarbeitungsstufe		Basisstufe		Erfahrungsstufe
	95 v.H.	Verweildauer (Monate)	100 v.H.	Verweildauer (Monate)	
1	---		1.802,59 €	12	1.892,74 €
2	---		2.067,62 €	24	2.170,99 €
3	2.210,87 €	6	2.327,24 €	48	2.443,61 €
4	2.380,85 €	12	2.506,17 €	48	2.631,48 €
5	2.594,28 €	24	2.730,83 €	72	2.867,35 €
6	2.693,93 €	24	2.835,72 €	72	2.977,54 €
7	2.978,94 €	24	3.135,72 €	72	3.292,51 €
8	3.279,27 €	24	3.451,86 €	72	3.624,44 €
9	3.583,43 €	24	3.772,01 €	72	3.960,62 €
10	4.072,90 €	24	4.287,23 €	72	4.501,61 €
11	4.624,97 €	24	4.868,39 €	72	5.111,81 €
12	4.872,88 €	24	5.129,36 €	72	5.385,83 €
13	5.506,77 €	24	5.796,59 €	72	6.086,42 €

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

Anlage 2 AVR.KW					
Gültig ab 01.10.2020 (+2%)					
Entgeltgruppe	Tabelle der Grundentgelte (§ 15 AVR.KW) - West				
	Einarbeitungsstufe		Basisstufe		Erfahrungsstufe
	95 v.H.	Verweildauer (Monate)	100 v.H.	Verweildauer (Monate)	
1	---		1.838,64 €	12	1.930,59 €
2	---		2.108,97 €	24	2.214,41 €
3	2.255,09 €	6	2.373,78 €	48	2.492,48 €
4	2.428,47 €	12	2.556,29 €	48	2.684,11 €
5	2.646,17 €	24	2.785,45 €	72	2.924,70 €
6	2.747,81 €	24	2.892,43 €	72	3.037,09 €
7	3.038,52 €	24	3.198,43 €	72	3.358,36 €
8	3.344,86 €	24	3.520,90 €	72	3.696,93 €
9	3.655,10 €	24	3.847,45 €	72	4.039,83 €
10	4.154,36 €	24	4.372,97 €	72	4.591,64 €
11	4.717,47 €	24	4.965,76 €	72	5.214,05 €
12	4.970,34 €	24	5.231,95 €	72	5.493,55 €
13	5.616,91 €	24	5.912,52 €	72	6.208,15 €

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

Anlage 2 AVR.KW – Stationäre Altenhilfe

Anlage 2 AVR.KW – Stationäre Altenhilfe Anlage 2 AVR.KW					
Für Einrichtungen der stationären Altenhilfe gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)					
Entgeltgruppe	Tabelle der Grundentgelte (§ 15 AVR.KW) - West				
	Einarbeitungsstufe		Basisstufe		Erfahrungsstufe
	95 v.H.	Verweildauer (Monate)	100 v.H.	Verweildauer (Monate)	
1	---		1.781,22 €	12	1.870,29 €
2	---		2.043,10 €	24	2.145,25 €
3	2.184,66 €	6	2.299,65 €	48	2.414,63 €
4	2.352,62 €	12	2.476,45 €	48	2.600,27 €
5	2.563,52 €	24	2.698,44 €	72	2.833,35 €
6	2.661,99 €	24	2.802,10 €	72	2.942,23 €
7	2.943,61 €	24	3.098,54 €	72	3.253,47 €
8	3.240,39 €	24	3.410,94 €	72	3.581,46 €
9	3.540,95 €	24	3.727,28 €	72	3.913,65 €
10	4.024,60 €	24	4.236,39 €	72	4.448,24 €
11	4.570,13 €	24	4.810,66 €	72	5.051,20 €
12	4.815,10 €	24	5.068,53 €	72	5.321,97 €
13	5.441,48 €	24	5.727,86 €	72	6.014,25 €

Anlage 2 AVR.KW					
Für Einrichtungen der stationären Altenhilfe gültig ab 01.10.2020 (+2%)					
Entgeltgruppe	Tabelle der Grundentgelte (§ 15 AVR.KW) - West				
	Einarbeitungsstufe		Basisstufe		Erfahrungsstufe
	95 v.H.	Verweildauer (Monate)	100 v.H.	Verweildauer (Monate)	
1	---		1.816,84 €	12	1.907,70 €
2	---		2.083,96 €	24	2.188,16 €
3	2.228,35 €	6	2.345,64 €	48	2.462,92 €
4	2.399,67 €	12	2.525,98 €	48	2.652,28 €
5	2.614,79 €	24	2.752,41 €	72	2.890,02 €
6	2.715,23 €	24	2.858,14 €	72	3.001,07 €
7	3.002,48 €	24	3.160,51 €	72	3.318,54 €
8	3.305,20 €	24	3.479,16 €	72	3.653,09 €
9	3.611,77 €	24	3.801,83 €	72	3.991,92 €
10	4.105,09 €	24	4.321,12 €	72	4.537,20 €
11	4.661,53 €	24	4.906,87 €	72	5.152,22 €
12	4.911,40 €	24	5.169,90 €	72	5.428,41 €
13	5.550,31 €	24	5.842,42 €	72	6.134,54 €

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

Anlage 2 AVR.KW – Diakoniestationen

Anlage 2 AVR.KW - West					
Für Diakoniestationen gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)					
Entgeltgruppe	Tabelle der Grundentgelte (§ 15 AVR.KW) - West				
	Einarbeitungsstufe		Basisstufe		Erfahrungsstufe
	95 v.H.	Verweildauer (Monate)	100 v.H.	Verweildauer (Monate)	105 v.H.
1*	---		1.688,79 €	12	1.773,23 €
2	---		1.937,08 €	24	2.033,93 €
3	2.071,31 €	6/18**	2.180,32 €	48***	2.289,34 €
4	2.230,54 €	12/18**	2.347,93 €	48	2.465,33 €
5	2.430,49 €	24	2.558,42 €	72	2.686,33 €
6	2.523,88 €	24	2.656,71 €	72	2.789,56 €
7	2.790,88 €	24	2.937,75 €	72	3.084,66 €
8	3.072,24 €	24	3.233,94 €	72	3.395,63 €
9	3.357,20 €	24	3.533,90 €	72	3.710,59 €
10	3.815,77 €	24	4.016,57 €	72	4.217,42 €
11	4.333,00 €	24	4.561,04 €	72	4.789,09 €
12	4.565,26 €	24	4.805,53 €	72	5.045,81 €
13	5.159,12 €	24	5.430,64 €	72	5.702,17 €

*) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Diakonie-/Sozialstationen in den Tätigkeitsbereichen haushaltsnahe Dienstleistungen und Betreuung werden gemäß § 3 Anlage 19 AVR.KW in die Entgeltgruppen S 1 und S 2 eingruppiert. Das monatliche Entgelt der S 1 entspricht dem Tabellenwert der Basisstufe der EG 1, das monatliche Entgelt der S 2 entspricht dem Tabellenwert der Erfahrungsstufe der EG 1.

**) Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Entgeltgruppen 3 und 4 in der Tätigkeit als Pflegehelferin bzw. Pflegehelfer oder als Kranken- bzw. Altenpflegehelferin bzw. Altenpflegehelfer in einer Diakonie-/Sozialstation beträgt die Stufenlaufzeit in der Einarbeitungsstufe gemäß § 2 Abs.1 Anlage 19 AVR.KW 18 Monate.

***) Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Entgeltgruppe 3 in der Tätigkeit als Pflegehelferin bzw. Pflegehelfer in einer Diakonie-/Sozialstation entfällt gemäß § 2 Abs.2 Anlage 19 AVR.KW die Erfahrungsstufe.

Anlage 2 AVR.KW - West					
Für Diakoniestationen gültig ab 01.10.2020 (+2%)					
Entgeltgruppe	Tabelle der Grundentgelte (§ 15 AVR.KW) - West				
	Einarbeitungsstufe		Basisstufe		Erfahrungsstufe
	95 v.H.	Verweildauer (Monate)	100 v.H.	Verweildauer (Monate)	
1*	---		1.722,57 €	12	1.808,69 €
2	---		1.975,82 €	24	2.074,61 €
3	2.112,74 €	6/18**	2.223,93 €	48***	2.335,13 €
4	2.275,15 €	12/18**	2.394,89 €	48	2.514,64 €
5	2.479,10 €	24	2.609,59 €	72	2.740,06 €
6	2.574,36 €	24	2.709,84 €	72	2.845,35 €
7	2.846,70 €	24	2.996,51 €	72	3.146,35 €
8	3.133,68 €	24	3.298,62 €	72	3.463,54 €
9	3.424,34 €	24	3.604,58 €	72	3.784,80 €
10	3.892,09 €	24	4.096,90 €	72	4.301,77 €
11	4.419,66 €	24	4.652,26 €	72	4.884,87 €
12	4.656,57 €	24	4.901,64 €	72	5.146,73 €
13	5.262,30 €	24	5.539,25 €	72	5.816,21 €

*) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Diakonie-/Sozialstationen in den Tätigkeitsbereichen haushaltsnahe Dienstleistungen und Betreuung werden gemäß § 3 Anlage 19 AVR.KW in die Entgeltgruppen S 1 und S 2 eingruppiert. Das monatliche Entgelt der S 1 entspricht dem Tabellenwert der Basisstufe der EG 1, das monatliche Entgelt der S 2 entspricht dem Tabellenwert der Erfahrungsstufe der EG 1.

**) Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Entgeltgruppen 3 und 4 in der Tätigkeit als Pflegehelferin bzw. Pflegehelfer oder als Kranken- bzw. Altenpflegehelferin bzw. Altenpflegehelfer in einer Diakonie-/Sozialstation beträgt die Stufenlaufzeit in der Einarbeitungsstufe gemäß § 2 Abs.1 Anlage 19 AVR.KW 18 Monate.

***) Für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Entgeltgruppe 3 in der Tätigkeit als Pflegehelferin bzw. Pflegehelfer in einer Diakonie-/Sozialstation entfällt gemäß § 2 Abs.2 Anlage 19 AVR.KW die Erfahrungsstufe.

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

Anlage 5 AVR.KW

Anlage 5 AVR.KW	
Gültig ab 01.10.2019 bis 31.03.2020 (+1,2%)	
Sonderstufenentgelte (§ 18 Abs. 3 AVR.KW)	
Entgelt- gruppe	110%
	monatlich
1	1.921,37 €
2	2.203,86 €
3	2.480,59 €
4	2.671,31 €
5	2.910,77 €
6	3.022,57 €
7	3.342,34 €
8	3.679,31 €
9	4.020,56 €
10	4.569,72 €
11	5.189,17 €
12	5.467,34 €
13	6.178,54 €

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

Anlage 5 AVR.KW	
Gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)	
Sonderstufenentgelte (§ 18 Abs. 3 AVR.KW)	
Entgelt- gruppe	110%
	monatlich
1	1.982,85 €
2	2.274,38 €
3	2.559,96 €
4	2.756,79 €
5	3.003,91 €
6	3.119,29 €
7	3.449,29 €
8	3.797,05 €
9	4.149,21 €
10	4.715,95 €
11	5.355,23 €
12	5.642,30 €
13	6.376,25 €

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

Anlage 5 AVR.KW	
Gültig ab 01.10.2020 (+2%)	
Sonderstufenentgelte (§ 18 Abs. 3 AVR.KW)	
Entgelt- gruppe	110%
	monatlich
1	2.022,50 €
2	2.319,87 €
3	2.611,16 €
4	2.811,92 €
5	3.064,00 €
6	3.181,67 €
7	3.518,27 €
8	3.872,99 €
9	4.232,20 €
10	4.810,27 €
11	5.462,34 €
12	5.755,15 €
13	6.503,77 €

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

Anlage 5 AVR.KW – stationäre Altenhilfe

Anlage 5 AVR.KW	
Für Einrichtungen der stationären Altenhilfe gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)	
Sonderstufenentgelte (§ 18 Abs. 3 AVR.KW)	
Entgelt- gruppe	110%
	monatlich
1	1.959,34 €
2	2.247,41 €
3	2.529,62 €
4	2.724,10 €
5	2.968,28 €
6	3.082,31 €
7	3.408,39 €
8	3.752,03 €
9	4.100,01 €
10	4.660,03 €
11	5.291,73 €
12	5.575,38 €
13	6.300,65 €

Anlage 5 AVR.KW	
Für Einrichtungen der stationären Altenhilfe gültig ab 01.10.2020 (+2%)	
Sonderstufenentgelte (§ 18 Abs. 3 AVR.KW)	
Entgelt- gruppe	110%
	monatlich
1	1.998,52 €
2	2.292,36 €
3	2.580,20 €
4	2.778,58 €
5	3.027,65 €
6	3.143,95 €
7	3.476,56 €
8	3.827,08 €
9	4.182,01 €
10	4.753,23 €
11	5.397,56 €
12	5.686,89 €
13	6.426,66 €

**Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung
neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis
31.03.2021.**

Anhang zu § 1 Anlage 8a AVR.KW

Anhang zu § 1 Anlage 8a AVR.KW gültig ab 01.10.2019 bis 31.03.2020 (+1,2%)						
Tabelle der Grundentgelte für Ärztinnen und Ärzte gemäß § 1 Ziffer 2b der Anlage 8a AVR.KW						
Entgelt- gruppe	Grundentgelt	Entwicklungsstufen				
	1	2	3	4	5	6
	Entgelt	Entgelt	Entgelt	Entgelt	Entgelt	Entgelt
I	4.468,00 €	4.721,00 €	4.903,00 €	5.217,00 €	5.591,00 €	5.744,00 €
II	5.897,00 €	6.392,00 €	6.826,00 €	7.079,00 €	7.326,00 €	7.573,00 €
III	7.387,00 €	7.821,00 €	8.299,00 €			
IV	8.690,00 €	9.108,00 €				

Anhang zu § 1 Anlage 8a AVR.KW gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)						
Tabelle der Grundentgelte für Ärztinnen und Ärzte gemäß § 1 Ziffer 2b der Anlage 8a AVR.KW						
Entgelt- gruppe	Grundentgelt	Entwicklungsstufen				
	1	2	3	4	5	6
	Entgelt	Entgelt	Entgelt	Entgelt	Entgelt	Entgelt
I	4.611,00 €	4.873,00 €	5.060,00 €	5.384,00 €	5.770,00 €	5.928,00 €
II	6.086,00 €	6.597,00 €	7.045,00 €	7.306,00 €	7.561,00 €	7.816,00 €
III	7.624,00 €	8.072,00 €	8.565,00 €			
IV	8.969,00 €	9.400,00 €				

Anhang zu § 1 Anlage 8a AVR.KW gültig ab 01.10.2020 (+2%)						
Tabelle der Grundentgelte für Ärztinnen und Ärzte gemäß § 1 Ziffer 2b der Anlage 8a AVR.KW						
Entgelt- gruppe	Grundentgelt	Entwicklungsstufen				
	1	2	3	4	5	6
	Entgelt	Entgelt	Entgelt	Entgelt	Entgelt	Entgelt
I	4.704,00 €	4.971,00 €	5.162,00 €	5.492,00 €	5.886,00 €	6.047,00 €
II	6.208,00 €	6.729,00 €	7.186,00 €	7.453,00 €	7.713,00 €	7.973,00 €
III	7.777,00 €	8.234,00 €	8.737,00 €			
IV	9.149,00 €	9.588,00 €				

Anlage 9 AVR.KW

39 Stundenwoche		Anlage 9 AVR.KW-West Gültig ab 01.10.2019 bis 31.03.2020 (+1,2%)									
Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.	Überstunden- entgelt	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.	Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfesttagen		
					ohne Freizeit- ausgleich 150 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 50 v.H.	ohne Freizeit- ausgleich 135 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 35 v.H.	Ostern Pfingsten 25 v.H.	Weihnachten Neujahr 100 v.H.	
	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	
1	10,56	3,17	13,73	3,17	15,84	5,28	14,26	3,70	2,64	10,56	
2	12,11	3,63	15,74	3,63	18,17	6,06	16,35	4,24	3,03	12,11	
3	13,63	4,09	17,72	4,09	20,45	6,82	18,40	4,77	3,41	13,63	
4	14,68	3,67	18,35	3,67	22,02	7,34	19,82	5,14	3,67	14,68	
5	16,00	4,00	20,00	4,00	24,00	8,00	21,60	5,60	4,00	16,00	
6	16,61	4,15	20,76	4,15	24,92	8,31	22,42	5,81	4,15	16,61	
7	18,37	4,59	22,96	4,59	27,56	9,19	24,80	6,43	4,59	18,37	
8	20,22	4,04	24,26	5,06	30,33	10,11	27,30	7,08	5,06	20,22	
9	22,09	3,31	25,40	5,52	33,14	11,05	29,82	7,73	5,52	22,09	
10	25,11	3,77	28,88	6,28	37,67	12,56	33,90	8,79	6,28	25,11	
11	28,52	4,28	32,80	7,13	42,78	14,26	38,50	9,98	7,13	28,52	
12	30,04	4,51	34,55	7,51	45,06	15,02	40,55	10,51	7,51	30,04	
13	33,95	5,09	39,04	8,49	50,93	16,98	45,83	11,88	8,49	33,95	

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

39 Stundenwoche

Anlage 9 AVR.KW-West
Gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)

Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts
nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - West

Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.		Überstunden- entgelt	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an einen Sonntag fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfesttagen	
		€uro	€uro		€uro	€uro	ohne Freizeit- ausgleich 150 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 50 v.H.	ohne Freizeit- ausgleich 135 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 35 v.H.	Ostern Pfingsten 25 v.H.	Weihnachten Neujahr 100 v.H.
1	10,90	3,27	14,17	3,27	16,35	5,45	14,72	3,82	2,73	10,90		
2	12,50	3,75	16,25	3,75	18,75	6,25	16,88	4,38	3,13	12,50		
3	14,07	4,22	18,29	4,22	21,11	7,04	18,99	4,92	3,52	14,07		
4	15,15	3,79	18,94	3,79	22,73	7,58	20,45	5,30	3,79	15,15		
5	16,51	4,13	20,64	4,13	24,77	8,26	22,29	5,78	4,13	16,51		
6	17,14	4,29	21,43	4,29	25,71	8,57	23,14	6,00	4,29	17,14		
7	18,95	4,74	23,69	4,74	28,43	9,48	25,58	6,63	4,74	18,95		
8	20,87	4,17	25,04	5,22	31,31	10,44	28,17	7,30	5,22	20,87		
9	22,80	3,42	26,22	5,70	34,20	11,40	30,78	7,98	5,70	22,80		
10	25,92	3,89	29,81	6,48	38,88	12,96	34,99	9,07	6,48	25,92		
11	29,43	4,41	33,84	7,36	44,15	14,72	39,73	10,30	7,36	29,43		
12	31,01	4,65	35,66	7,75	46,52	15,51	41,86	10,85	7,75	31,01		
13	35,04	5,26	40,30	8,76	52,56	17,52	47,30	12,26	8,76	35,04		

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

39 Stundenwoche		Anlage 9 AVR.KW-West Gültig ab 01.10.2020 (+2%)									
		Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - West									
Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.	Überstunden- entgelt	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.	Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfesttagen		
					ohne Freizeit- ausgleich 150 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 50 v.H.	ohne Freizeit- ausgleich 135 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 35. v.H.	Ostern Pfingsten 25 v.H.	Weihnachten Neujahr 100 v.H.	
	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	
1	11,11	3,33	14,44	3,33	16,67	5,56	15,00	3,89	2,78	11,11	
2	12,75	3,83	16,58	3,83	19,13	6,38	17,21	4,46	3,19	12,75	
3	14,35	4,31	18,66	4,31	21,53	7,18	19,37	5,02	3,59	14,35	
4	15,45	3,86	19,31	3,86	23,18	7,73	20,86	5,41	3,86	15,45	
5	16,84	4,21	21,05	4,21	25,26	8,42	22,73	5,89	4,21	16,84	
6	17,48	4,37	21,85	4,37	26,22	8,74	23,60	6,12	4,37	17,48	
7	19,33	4,83	24,16	4,83	29,00	9,67	26,10	6,77	4,83	19,33	
8	21,28	4,26	25,54	5,32	31,92	10,64	28,73	7,45	5,32	21,28	
9	23,26	3,49	26,75	5,82	34,89	11,63	31,40	8,14	5,82	23,26	
10	26,43	3,96	30,39	6,61	39,65	13,22	35,68	9,25	6,61	26,43	
11	30,02	4,50	34,52	7,51	45,03	15,01	40,53	10,51	7,51	30,02	
12	31,63	4,74	36,37	7,91	47,45	15,82	42,70	11,07	7,91	31,63	
13	35,74	5,36	41,10	8,94	53,61	17,87	48,25	12,51	8,94	35,74	

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

Anlage 9 AVR.KW - Ost

40 Stundenwoche

Anlage 9 AVR.KW-Ost

Gültig ab 01.10.2019 bis 31.03.2020 (+1,2%)

Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - Ost

Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.	Überstunden- entgelt	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.	Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfesttagen	
					ohne Freizeit- ausgleich 150 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 50 v.H.	ohne Freizeit- ausgleich 135 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 35 v.H.	Ostern Pfingsten 25 v.H.	Weihnachten Neujahr 100 v.H.
	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro
1	10,29	3,09	13,38	3,09	15,44	5,15	13,89	3,60	2,57	10,29
2	11,80	3,54	15,34	3,54	17,70	5,90	15,93	4,13	2,95	11,80
3	13,28	3,98	17,26	3,98	19,92	6,64	17,93	4,65	3,32	13,28
4	14,31	3,58	17,89	3,58	21,47	7,16	19,32	5,01	3,58	14,31
5	15,59	3,90	19,49	3,90	23,39	7,80	21,05	5,46	3,90	15,59
6	16,19	4,05	20,24	4,05	24,29	8,10	21,86	5,67	4,05	16,19
7	17,90	4,48	22,38	4,48	26,85	8,95	24,17	6,27	4,48	17,90
8	19,70	3,94	23,64	4,93	29,55	9,85	26,60	6,90	4,93	19,70
9	21,53	3,23	24,76	5,38	32,30	10,77	29,07	7,54	5,38	21,53
10	24,47	3,67	28,14	6,12	36,71	12,24	33,03	8,56	6,12	24,47
11	27,79	4,17	31,96	6,95	41,69	13,90	37,52	9,73	6,95	27,79
12	29,28	4,39	33,67	7,32	43,92	14,64	39,53	10,25	7,32	29,28
13	33,09	4,96	38,05	8,27	49,64	16,55	44,67	11,58	8,27	33,09

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

Entgelt- gruppe		Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.	Überstunden- entgelt	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.	Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf Freizeittagen fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfestagen	
						ohne Freizeit- ausgleich 150 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 50 v.H.	ohne Freizeit- ausgleich 135 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 35 v.H.	Ostern Pfingsten 25 v.H.	Weihnachten Neujahr 100 v.H.
		€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro
1	10,62	3,19	13,81	3,19	15,93	5,31	14,34	3,72	2,66	10,62	
2	12,18	3,65	15,83	3,65	18,27	6,09	16,44	4,26	3,05	12,18	
3	13,71	4,11	17,82	4,11	20,57	6,86	18,51	4,80	3,43	13,71	
4	14,76	3,69	18,45	3,69	22,14	7,38	19,93	5,17	3,69	14,76	
5	16,09	4,02	20,11	4,02	24,14	8,05	21,72	5,63	4,02	16,09	
6	16,70	4,18	20,88	4,18	25,05	8,35	22,55	5,85	4,18	16,70	
7	18,47	4,62	23,09	4,62	27,71	9,24	24,93	6,46	4,62	18,47	
8	20,33	4,07	24,40	5,08	30,50	10,17	27,45	7,12	5,08	20,33	
9	22,22	3,33	25,55	5,56	33,33	11,11	30,00	7,78	5,56	22,22	
10	25,26	3,79	29,05	6,32	37,89	12,63	34,10	8,84	6,32	25,26	
11	28,68	4,30	32,98	7,17	43,02	14,34	38,72	10,04	7,17	28,68	
12	30,22	4,53	34,75	7,56	45,33	15,11	40,80	10,58	7,56	30,22	
13	34,15	5,12	39,27	8,54	51,23	17,08	46,10	11,95	8,54	34,15	

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

40 Stundenwoche

Anlage 9 AVR.KW-Ost
Gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)

Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts
nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - Ost

40 Stundenwoche

Anlage 9 AVR.KW-Ost
Gültig ab 01.10.2020 (+2%)

Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - Ost

Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.	Überstunden- entgelt	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.	Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfesttagen	
					ohne Freizeit- ausgleich 150 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 50 v.H.	ohne Freizeit- ausgleich 135 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 35 v.H.	Ostern Pfingsten 25 v.H.	Weihnachten Neujahr 100 v.H.
	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro
1	10,83	3,25	14,08	3,25	16,25	5,42	14,62	3,79	2,71	10,83
2	12,42	3,73	16,15	3,73	18,63	6,21	16,77	4,35	3,11	12,42
3	13,98	4,19	18,17	4,19	20,97	6,99	18,87	4,89	3,50	13,98
4	15,06	3,77	18,83	3,77	22,59	7,53	20,33	5,27	3,77	15,06
5	16,41	4,10	20,51	4,10	24,62	8,21	22,15	5,74	4,10	16,41
6	17,04	4,26	21,30	4,26	25,56	8,52	23,00	5,96	4,26	17,04
7	18,84	4,71	23,55	4,71	28,26	9,42	25,43	6,59	4,71	18,84
8	20,74	4,15	24,89	5,19	31,11	10,37	28,00	7,26	5,19	20,74
9	22,66	3,40	26,06	5,67	33,99	11,33	30,59	7,93	5,67	22,66
10	25,76	3,86	29,62	6,44	38,64	12,88	34,78	9,02	6,44	25,76
11	29,25	4,39	33,64	7,31	43,88	14,63	39,49	10,24	7,31	29,25
12	30,82	4,62	35,44	7,71	46,23	15,41	41,61	10,79	7,71	30,82
13	34,83	5,22	40,05	8,71	52,25	17,42	47,02	12,19	8,71	34,83

Diese Tabelle gilt nicht für Einrichtungen der stationären Altenhilfe und nicht für Diakoniestationen.

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

**Anlage 9 AVR.KW – West
Stationäre Altenhilfe**

39 Stundenwoche

Anlage 9 AVR.KW-West

Für Einrichtungen der stationären Altenhilfe gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)

**Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts
nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - West**

Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.	Überstunden- entgelt	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.	Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfesttagen	
					ohne Freizeit- ausgleich 150 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 50 v.H.	ohne Freizeit- ausgleich 135 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 35 v.H.	Ostern Pfingsten 25 v.H.	Weihnachten Neujahr 100 v.H.
	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro
1	10,77	3,23	14,00	3,23	16,16	5,39	14,54	3,77	2,69	10,77
2	12,35	3,71	16,06	3,71	18,53	6,18	16,67	4,32	3,09	12,35
3	13,90	4,17	18,07	4,17	20,85	6,95	18,77	4,87	3,48	13,90
4	14,97	3,74	18,71	3,74	22,46	7,49	20,21	5,24	3,74	14,97
5	16,31	4,08	20,39	4,08	24,47	8,16	22,02	5,71	4,08	16,31
6	16,94	4,24	21,18	4,24	25,41	8,47	22,87	5,93	4,24	16,94
7	18,73	4,68	23,41	4,68	28,10	9,37	25,29	6,56	4,68	18,73
8	20,62	4,12	24,74	5,16	30,93	10,31	27,84	7,22	5,16	20,62
9	22,53	3,38	25,91	5,63	33,80	11,27	30,42	7,89	5,63	22,53
10	25,61	3,84	29,45	6,40	38,42	12,81	34,57	8,96	6,40	25,61
11	29,08	4,36	33,44	7,27	43,62	14,54	39,26	10,18	7,27	29,08
12	30,64	4,60	35,24	7,66	45,96	15,32	41,36	10,72	7,66	30,64
13	34,62	5,19	39,81	8,66	51,93	17,31	46,74	12,12	8,66	34,62

39 Stundenwoche

Anlage 9 AVR.KW-West
Für Einrichtungen der stationären Altenhilfe gültig ab 01.10.2020 (+2%)

Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - West

Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.		Überstunden- entgelt	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfestagen	
		€uro	€uro		€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro
1	10,98	3,29	14,27	3,29	16,47	5,49	14,82	3,84	2,75	10,98		
2	12,60	3,78	16,38	3,78	18,90	6,30	17,01	4,41	3,15	12,60		
3	14,18	4,25	18,43	4,25	21,27	7,09	19,14	4,96	3,55	14,18		
4	15,27	3,82	19,09	3,82	22,91	7,64	20,61	5,34	3,82	15,27		
5	16,64	4,16	20,80	4,16	24,96	8,32	22,46	5,82	4,16	16,64		
6	17,28	4,32	21,60	4,32	25,92	8,64	23,33	6,05	4,32	17,28		
7	19,10	4,78	23,88	4,78	28,65	9,55	25,79	6,69	4,78	19,10		
8	21,03	4,21	25,24	5,26	31,55	10,52	28,39	7,36	5,26	21,03		
9	22,98	3,45	26,43	5,75	34,47	11,49	31,02	8,04	5,75	22,98		
10	26,12	3,92	30,04	6,53	39,18	13,06	35,26	9,14	6,53	26,12		
11	29,66	4,45	34,11	7,42	44,49	14,83	40,04	10,38	7,42	29,66		
12	31,25	4,69	35,94	7,81	46,88	15,63	42,19	10,94	7,81	31,25		
13	35,32	5,30	40,62	8,83	52,98	17,66	47,68	12,36	8,83	35,32		

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

**Anlage 9 AVR.KW – Ost
Stationäre Altenhilfe**

40 Stundenwoche		Anlage 9 AVR.KW-Ost Für Einrichtungen der stationären Altenhilfe gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)											
		Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - Ost											
Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.		Überstunden- entgelt		Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen mit Freizeitausgleich 35. v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfestagen	
		€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro
1	10,49	3,15	13,64	3,15	15,74	5,25	14,16	3,67	2,62	10,49			
2	12,04	3,61	15,65	3,61	18,06	6,02	16,25	4,21	3,01	12,04			
3	13,55	4,07	17,62	4,07	20,33	6,78	18,29	4,74	3,39	13,55			
4	14,59	3,65	18,24	3,65	21,89	7,30	19,70	5,11	3,65	14,59			
5	15,90	3,98	19,88	3,98	23,85	7,95	21,47	5,57	3,98	15,90			
6	16,51	4,13	20,64	4,13	24,77	8,26	22,29	5,78	4,13	16,51			
7	18,25	4,56	22,81	4,56	27,38	9,13	24,64	6,39	4,56	18,25			
8	20,09	4,02	24,11	5,02	30,14	10,05	27,12	7,03	5,02	20,09			
9	21,96	3,29	25,25	5,49	32,94	10,98	29,65	7,69	5,49	21,96			
10	24,96	3,74	28,70	6,24	37,44	12,48	33,70	8,74	6,24	24,96			
11	28,34	4,25	32,59	7,09	42,51	14,17	38,26	9,92	7,09	28,34			
12	29,86	4,48	34,34	7,47	44,79	14,93	40,31	10,45	7,47	29,86			
13	33,74	5,06	38,80	8,44	50,61	16,87	45,55	11,81	8,44	33,74			

40 Stundenwoche		Anlage 9 AVR.KW-Ost Für Einrichtungen der stationären Altenhilfe gültig ab 01.10.2020 (+2%)											
		Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - Ost											
Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.		Überstunden- entgelt		Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Freizeit- ausgleich 150 v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen mit Freizeit- ausgleich 35. v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfesttagen Ostern Pfingsten 25 v.H. Weihnachten Neujahr 100 v.H.	
		€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro
1	10,70	3,21	13,91	3,21	16,05	5,35	14,45	3,75	2,68	10,70			
2	12,28	3,68	15,96	3,68	18,42	6,14	16,58	4,30	3,07	12,28			
3	13,82	4,15	17,97	4,15	20,73	6,91	18,66	4,84	3,46	13,82			
4	14,88	3,72	18,60	3,72	22,32	7,44	20,09	5,21	3,72	14,88			
5	16,21	4,05	20,26	4,05	24,32	8,11	21,88	5,67	4,05	16,21			
6	16,84	4,21	21,05	4,21	25,26	8,42	22,73	5,89	4,21	16,84			
7	18,62	4,66	23,28	4,66	27,93	9,31	25,14	6,52	4,66	18,62			
8	20,49	4,10	24,59	5,12	30,74	10,25	27,66	7,17	5,12	20,49			
9	22,40	3,36	25,76	5,60	33,60	11,20	30,24	7,84	5,60	22,40			
10	25,45	3,82	29,27	6,36	38,18	12,73	34,36	8,91	6,36	25,45			
11	28,91	4,34	33,25	7,23	43,37	14,46	39,03	10,12	7,23	28,91			
12	30,45	4,57	35,02	7,61	45,68	15,23	41,11	10,66	7,61	30,45			
13	34,42	5,16	39,58	8,61	51,63	17,21	46,47	12,05	8,61	34,42			

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

**Anlage 9 AVR.KW – West
Diakoniestationen**

39 Stundenwoche		Für Diakoniestationen gültig ab 01.04.2020 bis 30.09.2020 (+3,2%)										Anlage 9 AVR.KW-West			
Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.		Überstunden- entgelt		Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an einen Sonntag fallen ohne Freizeit- ausgleich 150 v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an Freizeit- ausgleich 135 v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an Freizeit- ausgleich 35. v.H.		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfesttagen Weihnachten Neujahr 100 v.H.	
		€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro
1	10,21	3,06	13,27	3,06	15,32	5,11	13,78	3,57	13,78	3,57	2,55	10,21	2,55	10,21	
2	11,71	3,51	15,22	3,51	17,57	5,86	15,81	4,10	15,81	4,10	2,93	11,71	2,93	11,71	
3	13,18	3,95	17,13	3,95	19,77	6,59	17,79	4,61	17,79	4,61	3,30	13,18	3,30	13,18	
4	14,19	3,55	17,74	3,55	21,29	7,10	19,16	4,97	19,16	4,97	3,55	14,19	3,55	14,19	
5	15,46	3,87	19,33	3,87	23,19	7,73	20,87	5,41	20,87	5,41	3,87	15,46	3,87	15,46	
6	16,06	4,02	20,08	4,02	24,09	8,03	21,68	5,62	21,68	5,62	4,02	16,06	4,02	16,06	
7	17,76	4,44	22,20	4,44	26,64	8,88	23,98	6,22	23,98	6,22	4,44	17,76	4,44	17,76	
8	19,55	3,91	23,46	4,89	29,33	9,78	26,39	6,84	26,39	6,84	4,89	19,55	4,89	19,55	
9	21,36	3,20	24,56	5,34	32,04	10,68	28,84	7,48	28,84	7,48	5,34	21,36	5,34	21,36	
10	24,28	3,64	27,92	6,07	36,42	12,14	32,78	8,50	32,78	8,50	6,07	24,28	6,07	24,28	
11	27,57	4,14	31,71	6,89	41,36	13,79	37,22	9,65	37,22	9,65	6,89	27,57	6,89	27,57	
12	29,05	4,36	33,41	7,26	43,58	14,53	39,22	10,17	39,22	10,17	7,26	29,05	7,26	29,05	
13	32,83	4,92	37,75	8,21	49,25	16,42	44,32	11,49	44,32	11,49	8,21	32,83	8,21	32,83	

**Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts
nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - West**

39 Stundenwoche		Anlage 9 AVR.KW-West Für Diakoniestationen gültig ab 01.10.2020 (+2%)									
		Tabelle der Zeitzuschläge nach § 20a Abs. 1 Satz 2 AVR.KW und des Überstundenentgelts nach § 20a Abs. 3 Satz 2 AVR.KW sowie der Anlage 8 AVR.KW - West									
Entgelt- gruppe	Stunden- entgelt § 20 a Abs. 1 AVR	Zeitzuschlag für Überstunden 30/25/20/15 v.H.	Überstunden- entgelt	Zeitzuschlag für Arbeit an Sonntagen 30/25 v.H.	Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen, die auf einen Sonntag fallen		Zeitzuschlag für Arbeit an Wochenfeiertagen		Zeitzuschlag für Arbeit an Vorfesttagen		
					ohne Freizeit- ausgleich 150 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 50 v.H.	ohne Freizeit- ausgleich 135 v.H.	mit Freizeit- ausgleich 35. v.H.	Ostern Pfingsten 25 v.H.	Weihnachten Neujahr 100 v.H.	
	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	€uro	
1	10,41	3,12	13,53	3,12	15,62	5,21	14,05	3,64	2,60	10,41	
2	11,94	3,58	15,52	3,58	17,91	5,97	16,12	4,18	2,99	11,94	
3	13,44	4,03	17,47	4,03	20,16	6,72	18,14	4,70	3,36	13,44	
4	14,48	3,62	18,10	3,62	21,72	7,24	19,55	5,07	3,62	14,48	
5	15,77	3,94	19,71	3,94	23,66	7,89	21,29	5,52	3,94	15,77	
6	16,38	4,10	20,48	4,10	24,57	8,19	22,11	5,73	4,10	16,38	
7	18,11	4,53	22,64	4,53	27,17	9,06	24,45	6,34	4,53	18,11	
8	19,94	3,99	23,93	4,99	29,91	9,97	26,92	6,98	4,99	19,94	
9	21,79	3,27	25,06	5,45	32,69	10,90	29,42	7,63	5,45	21,79	
10	24,76	3,71	28,47	6,19	37,14	12,38	33,43	8,67	6,19	24,76	
11	28,12	4,22	32,34	7,03	42,18	14,06	37,96	9,84	7,03	28,12	
12	29,63	4,44	34,07	7,41	44,45	14,82	40,00	10,37	7,41	29,63	
13	33,48	5,02	38,50	8,37	50,22	16,74	45,20	11,72	8,37	33,48	

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

Anlage 10a AVR.KW

			Anlage 10a AVR.KW	
			Gültig ab 01.04.2019 bis 31.03.2020	
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN				
I.	<u>Für die Berufe</u>			
	Soweit die Ausbildungsbestimmungen nach abgelegtem Examen ein Praktikum zur Erlangung der staatlichen Anerkennung vorschreiben, erhalten die Praktikantinnen und Praktikanten die nachstehende monatliche Ausbildungsvergütung:			
			Entgelt	Verheiratete
			Euro	und Alleiner-
				ziehende
				Euro
	der Sozialarbeiterin, des Sozialarbeiters		1.820,57	78,05
	der Sozialpädagogin, des Sozialpädagogen		1.820,57	78,05
	der Heilpädagogin, des Heilpädagogen		1.820,57	78,05
	der pharm.-techn. Assistentin,			
	des pharm.-techn. Assistenten		1.550,88	74,37
	der Altenpflegerin, des Altenpflegers		1.550,88	74,37
	der Erzieherin, des Erziehers		1.550,88	74,37
	der Heilerziehungspflegerin, des Heilerziehungspflegers		1.550,88	74,37
	der Kinderpflegerin, des Kinderpflegers		1.482,58	74,37
	der Dorfhelferin, des Dorfhelfers		1.482,58	74,37
	der Haus- und Familienpflegerin,			
	des Haus- und Familienpflegers		1.482,58	74,37
	der Rettungsassistentin, des Rettungsassistenten		1.482,58	74,37
	der Masseurin und med. Bademeisterin,			
	des Masseurs und med. Bademeisters		1.482,58	74,37
II.	<u>Auszubildende</u>			
	Die Ausbildungsvergütungen betragen		in Euro	
	im ersten Ausbildungsjahr		889,74	
	im zweiten Ausbildungsjahr		950,76	
	im dritten Ausbildungsjahr		1005,67	
	im vierten Ausbildungsjahr		1.084,97	
III.	<u>Die Ausbildungsvergütungen im Pflegedienst</u>			
	<u>Schülerinnen und Schüler in der Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Entbindungspflege</u>		in Euro	
	im ersten Ausbildungsjahr		1.036,16	
	im zweiten Ausbildungsjahr		1.109,99	
	im dritten Ausbildungsjahr		1.231,41	
	<u>Schülerinnen und Schüler in der Krankenpflegehilfe</u>		939,78	
	<u>Auszubildende, die nach Maßgabe des Gesetzes über die Pflegeberufe ausgebildet werden (Ausbildungsbeginn nach dem 31.12.2019)</u>			
	im ersten Ausbildungsjahr		1.200,00	
	im zweiten Ausbildungsjahr		1.300,00	
	im dritten Ausbildungsjahr		1.400,00	
	<u>Schülerinnen und Schüler in der Altenpflegehilfe</u>		939,78	
	<u>(Ausbildungsbeginn nach dem 31.12.2019)</u>			
IV.	- gestrichen -			
V.	- gestrichen -			
Diese Entgelttabellen gelten auch für Einrichtungen der stationären Altenhilfe.				
Diese Entgelttabellen gelten nicht für Diakoniestationen.				

AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN

I. Für die Berufe

Soweit die Ausbildungsbestimmungen nach abgelegtem Examen ein Praktikum zur Erlangung der staatlichen Anerkennung vorschreiben, erhalten die Praktikantinnen und Praktikanten die nachstehende monatliche Ausbildungsvergütung:

Entgelt
Euro

Zuschlag für
Verheiratete
und Alleiner-
ziehende
Euro

der Sozialarbeiterin, des Sozialarbeiters	1.820,57	78,05
der Sozialpädagogin, des Sozialpädagogen	1.820,57	78,05
der Heilpädagogin, des Heilpädagogen	1.820,57	78,05
der pharm.-techn. Assistentin, des pharm.-techn. Assistenten	1.550,88	74,37
der Altenpflegerin, des Altenpflegers	1.550,88	74,37
der Erzieherin, des Erziehers	1.550,88	74,37
der Heilerziehungspflegerin, des Heil- erziehungspflegers	1.550,88	74,37
der Kinderpflegerin, des Kinderpflegers	1.482,58	74,37
der Dorfhelferin, des Dorfhelfers	1.482,58	74,37
der Haus- und Familienpflegerin, des Haus- und Familienpflegers	1.482,58	74,37
der Rettungsassistentin, des Rettungsassistenten	1.482,58	74,37
der Masseurin und med. Bademeisterin, des Masseurs und med. Bademeisters	1.482,58	74,37

II. Auszubildende

Die Ausbildungsvergütungen betragen	in Euro	
im ersten Ausbildungsjahr	949,74	
im zweiten Ausbildungsjahr	1.010,76	
im dritten Ausbildungsjahr	1.065,67	
im vierten Ausbildungsjahr	1.144,97	

III. Die Ausbildungsvergütungen im Pflegedienst

<u>Schülerinnen und Schüler in der Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Entbindungspflege</u>	in Euro	
im ersten Ausbildungsjahr	1.096,16	
im zweiten Ausbildungsjahr	1.169,99	
im dritten Ausbildungsjahr	1.291,41	
<u>Schülerinnen und Schüler in der Krankenpflegehilfe</u>	999,78	
<u>Auszubildende, die nach Maßgabe des Gesetzes über die Pflegeberufe ausgebildet werden (Ausbildungsbeginn nach dem 31.12.2019)</u>		
im ersten Ausbildungsjahr	1.200,00	
im zweiten Ausbildungsjahr	1.300,00	
im dritten Ausbildungsjahr	1.400,00	
<u>Schülerinnen und Schüler in der Altenpflegehilfe (Ausbildungsbeginn nach dem 31.12.2019)</u>	999,78	

IV. - gestrichen -

V. - gestrichen -

Diese Entgelttabellen gelten auch für den Bereich der stationären Altenhilfe.

Diese Entgelttabellen gelten nicht für Diakoniestationen.

Diese Tabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

Anlage 10a AVR.KW – West Diakoniestationen

Anlage 10a AVR.KW-West				
Für Diakoniestationen gültig ab 01.04.2019 bis 31.03.2020				
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN				
I.	<u>Für die Berufe</u>			
	Soweit die Ausbildungsbestimmungen nach abgelegtem Examen ein Praktikum zur Erlangung der staatlichen Anerkennung vorschreiben, erhalten die Praktikantinnen und Praktikanten die nachstehende monatliche Ausbildungsvergütung:			Zuschlag für Verheiratete und Alleiner- ziehende
		Entgelt		Euro
		Euro		Euro
	der Sozialarbeiterin, des Sozialarbeiters	1.726,10		78,05
	der Sozialpädagogin, des Sozialpädagogen	1.726,10		78,05
	der Heilpädagogin, des Heilpädagogen	1.726,10		78,05
	der pharm.-techn. Assistentin, des pharm.-techn. Assistenten	1.470,42		74,37
	der Altenpflegerin, des Altenpflegers	1.470,42		74,37
	der Erzieherin, des Erziehers	1.470,42		74,37
	der Heilerziehungspflegerin, des Heil- erziehungspflegers	1.470,42		74,37
	der Kinderpflegerin, des Kinderpflegers	1.405,63		74,37
	der Dorfhelferin, des Dorfhelfers	1.405,63		74,37
	der Haus- und Familienpflegerin, des Haus- und Familienpflegers	1.405,63		74,37
	der Rettungsassistentin, des Rettungsassistenten	1.405,63		74,37
	der Masseurin und med. Bademeisterin, des Masseurs und med. Bademeisters	1.405,63		74,37
II.	<u>Auszubildende</u>			
	Die Ausbildungsvergütungen betragen	in Euro		
	im ersten Ausbildungsjahr	846,69		
	im zweiten Ausbildungsjahr	904,53		
	im dritten Ausbildungsjahr	956,60		
	im vierten Ausbildungsjahr	1.031,79		
III.	<u>Die Ausbildungsvergütungen im Pflegedienst</u>			
	<u>Schülerinnen und Schüler in der Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und</u>	in Euro		
	im ersten Ausbildungsjahr	985,52		
	im zweiten Ausbildungsjahr	1.055,50		
	im dritten Ausbildungsjahr	1.170,63		
	<u>Schülerinnen und Schüler in der Krankenpflegehilfe</u>	894,13		
	<u>Auszubildende, die nach Maßgabe des Gesetzes über die Pflegeberufe ausgebildet werden (Ausbildungsbeginn nach dem 31.12.2019)</u>			
	im ersten Ausbildungsjahr	1.200,00		
	im zweiten Ausbildungsjahr	1.300,00		
	im dritten Ausbildungsjahr	1.400,00		
	<u>Schülerinnen und Schüler in der Altenpflegehilfe (Ausbildungsbeginn nach dem 31.12.2019)</u>	894,13		
IV.	- gestrichen -			
V.	- gestrichen -			

Anlage 10a AVR.KW-West						
Für Diakoniestationen gültig ab 01.04.2020						
AUSBILDUNGSVERGÜTUNGEN						
I.	<u>Für die Berufe</u>					
	Soweit die Ausbildungsbestimmungen nach abgelegtem Examen ein Praktikum zur Erlangung der staatlichen Anerkennung vorschreiben, erhalten die Praktikantinnen und Praktikanten die nachstehende monatliche Ausbildungsvergütung:					Zuschlag für Verheiratete und Alleinerziehende
					Entgelt Euro	Euro
	der Sozialarbeiterin, des Sozialarbeiters				1.726,10	78,05
	der Sozialpädagogin, des Sozialpädagogen				1.726,10	78,05
	der Heilpädagogin, des Heilpädagogen				1.726,10	78,05
	der pharm.-techn. Assistentin, des pharm.-techn. Assistenten				1.470,42	74,37
	der Altenpflegerin, des Altenpflegers				1.470,42	74,37
	der Erzieherin, des Erziehers				1.470,42	74,37
	der Heilerziehungspflegerin, des Heilerziehungspflegers				1.470,42	74,37
	der Kinderpflegerin, des Kinderpflegers				1.405,63	74,37
	der Dorfhelferin, des Dorfhelfers				1.405,63	74,37
	der Haus- und Familienpflegerin, des Haus- und Familienpflegers				1.405,63	74,37
	der Rettungsassistentin, des Rettungsassistenten				1.405,63	74,37
	der Masseurin und med. Bademeisterin, des Masseurs und med. Bademeisters				1.405,63	74,37
II.	<u>Auszubildende</u>					
	Die Ausbildungsvergütungen betragen				in Euro	
	im ersten Ausbildungsjahr				906,69	
	im zweiten Ausbildungsjahr				964,53	
	im dritten Ausbildungsjahr				1016,60	
	im vierten Ausbildungsjahr				1.091,79	
III.	<u>Die Ausbildungsvergütungen im Pflegedienst</u>					
	<u>Schülerinnen und Schüler in der Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und Entbindungspflege</u>				in Euro	
	im ersten Ausbildungsjahr				1.045,52	
	im zweiten Ausbildungsjahr				1.115,50	
	im dritten Ausbildungsjahr				1.230,63	
	Schülerinnen und Schüler in der Krankenpflegehilfe				954,13	
	<u>Auszubildende, die nach Maßgabe des Gesetzes über die Pflegeberufe ausgebildet werden (Ausbildungsbeginn nach dem 31.12.2019)</u>					
	im ersten Ausbildungsjahr				1.200,00	
	im zweiten Ausbildungsjahr				1.300,00	
	im dritten Ausbildungsjahr				1.400,00	
	<u>Schülerinnen und Schüler in der Altenpflegehilfe (Ausbildungsbeginn nach dem 31.12.2019)</u>				954,13	
IV.	- gestrichen -					
V.	- gestrichen -					

Diese Entgelttabelle gilt bis zur Beschlussfassung neuer Entgelttabellen, mindestens jedoch bis 31.03.2021.

**Arbeitsrechtsregelung
zur Änderung der AVR.KW
Vom 18. Juli 2019**

Die Arbeitsrechtliche Kommission der Diakonie Hessen hat in ihrer Sitzung 7/2019 die folgende arbeitsrechtliche Regelung beschlossen:

Artikel 1

Nach § 27a der Arbeitsvertragsrichtlinien für den Bereich des Diakonischen Werks in Kurhessen-Waldeck – AVR-KW –, zuletzt geändert am 18. Juli 2019 (KABl. S. 147), wird folgender § 27b eingefügt:

„§ 27b
Entgeltumwandlung für Sachleistungen
gemäß § 8 Abs. 2 EStG

(1) Mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kann die Entgeltumwandlung für eine Sachleistung gemäß § 8 Abs. 2 EStG in Form der Überlassung von Fahrrädern vereinbart werden.

(2) Bei der Entgeltumwandlung für Sachleistungen werden die Entgeltansprüche der Mitarbeiterin bzw. des Mitarbeiters um den umzuwandelnden Entgeltbetrag herabgesetzt. Die Dienstgeberin bzw. der Dienstgeber gewährt stattdessen steuerfreie bzw. pauschal zu besteuernde Vergütungsbestandteile nach § 8 Abs. 2 EStG.

(3) Umgewandelt werden können ganz oder teilweise die künftigen Ansprüche auf einzelne oder mehrere Bestandteile des Entgelts gemäß § 14 oder aus dem Dienstverhältnis. Die Umwandlung von Teilen des laufenden Entgelts gemäß § 14 kann nur mit gleichbleibenden monatlichen Beträgen erfolgen. Die Entgeltumwandlung für Sachleistungen ist unter Berücksichtigung etwaiger weiterer Entgeltumwandlungen zulässig, soweit der Mitarbeiterin bzw. dem Mitarbeiter das Mindestentgelt gleich welcher Rechtsgrundlage verbleibt.

(4) Im Zuge der Entgeltumwandlung ist der Dienstvertrag vor der Entstehung der Entgeltansprüche entsprechend Absatz 1 bis 3 zu ändern.“

Artikel 2

Artikel 1 tritt am 18. Juli 2019 in Kraft.

.....

**Arbeitsrechtsregelung
zur Änderung der AVR.KW
Vom 18. Juli 2019**

Die Arbeitsrechtliche Kommission der Diakonie Hessen hat in ihrer Sitzung 7/2019 die folgende arbeitsrechtliche Regelung beschlossen:

Artikel 1

In § 45 der Arbeitsvertragsrichtlinien für den Bereich des Diakonischen Werks in Kurhessen-Waldeck – AVR-KW –, zuletzt geändert am 18. Juli 2019 (KABl. S. 173), wird nach Absatz 3 folgender Absatz 4 eingefügt:

„(4) Die Fristen nach Absatz 1 und Absatz 2 gelten nicht für unabdingbare Ansprüche insbesondere nach dem Mindestlohngesetz oder nach zwingenden Rechtsverordnungen auf der Grundlage des Arbeitnehmerentendegesetzes oder des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.“

Artikel 2

Artikel 1 tritt am 18. Juli 2019 in Kraft.

.....

**Arbeitsrechtsregelung
zur redaktionellen Anpassung / Korrektur
Vom 15. August 2019**

Die Arbeitsrechtliche Kommission der Diakonie Hessen hat in ihrer Sitzung 8/2019 die folgende arbeitsrechtliche Regelung beschlossen:

Auf eine Bekanntmachung von Artikel 1 bis 3 und 6 im Kirchlichen Amtsblatt der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck wird verzichtet und auf die Veröffentlichung im Amtsblatt der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau vom 15. September 2019 (S. 294 u. 296) verwiesen.

Artikel 4
Änderung der Arbeitsvertragsrichtlinien
für den Bereich des Diakonischen Werks in Kurhessen-Waldeck

Die Arbeitsvertragsrichtlinien für den Bereich des Diakonischen Werks in Kurhessen-Waldeck – AVR-KW –, zuletzt geändert am 18. Juli 2019 (KABl. S. 173), werden wie folgt geändert:

1. § 3 Satz 1 der Anlage 7a wird wie folgt gefasst:

„Für die zuschlagsberechtigten Arbeiten wird je Stunde ein Zuschlag in Höhe von 1,48 Euro (ab 01.10.2019: 1,50 Euro, ab 01.04.2020: 1,55 Euro, ab 01.10.2020: 1,58 Euro; Einrichtungen der stationären Altenhilfe: 1,48 Euro, ab 01.04.2020: 1,53 Euro, ab 01.10.2020: 1,56 Euro; Diakoniestationen: 1,40 Euro, ab 01.04.2020: 1,44 Euro, ab 01.10.2020: 1,47 Euro) gezahlt.“

2. Anlage 8a wird wie folgt geändert:

a) Die Überschrift der Anlage 8a AVR.KW wird wie folgt gefasst:

„Ärztinnen und Ärzte,
Zahnärztinnen und Zahnärzte“

b) § 1 Nummer 2a wird wie folgt gefasst:

„2a. Zu § 12 TV Ärzte/VKA: Bis zum 30.09.2019 gilt Absatz 2 mit folgenden Maßgaben: In Satz 1 Buchstabe a) werden die Worte „vom 1. März 2015 bis zum 30. November 2015“ durch die Worte „vom 1. April 2015 bis zum 31. März 2016“ ersetzt. In Satz 1 Buchstabe b) werden die Worte „ab dem 1. Dezember 2015“ durch die Worte „ab dem 1. April 2016“ ersetzt. Satz 3 findet keine Anwendung. Ab dem 1. Oktober 2019 wird Absatz 2 ersetzt durch: „Für die als Arbeitszeit gewertete Zeit des Bereitschaftsdienstes wird das nachstehende Entgelt (in Euro) je Stunde gezahlt:

Vom 1. Oktober 2019 bis 31. März 2020:

EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
I	28,90	28,90	30,00	30,00	31,09	31,09
II	34,36	34,36	35,45	35,45	36,54	36,54
III	37,09	37,09	38,18			
IV	40,36	40,36				

Vom 1. April 2020 bis 30. September 2020:

EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
I	29,82	29,82	30,96	30,96	32,08	32,08
II	35,46	35,46	36,58	36,58	37,71	37,71
III	38,28	38,28	39,40			
IV	41,65	41,65				

Ab 1. Oktober 2020:

EG	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	Stufe 5	Stufe 6
I	30,42	30,42	31,58	31,58	32,72	32,72
II	36,17	36,17	37,31	37,31	38,46	38,46
III	39,05	39,05	40,19			
IV	42,48	42,48				

§ 19 Absatz 1 TV-Ärzte-VKA in der Fassung vom 05.02.2015 gilt entsprechend.“

c) Nach § 2 wird folgender § 3 eingefügt:

„§ 3
Laufzeit

Diese Regelung gilt bis zu einer Änderung durch die ARK der Diakonie Hessen, mindestens bis zum 31.03.2021.“

3. Anlage 11 wird wie folgt geändert:
- In Absatz 1 Satz 1 wird nach den Wörtern „in beiden Kalenderhalbjahren des“ das Wort „Jahres“ eingefügt.
 - In Absatz 2 wird nach den Wörtern „an dem für die Freistellung vorgesehenen Tag aus“ das Wort „dem“ gestrichen.

Artikel 5

Änderung der Arbeitsrechtsregelung zur Anpassung der Vergütung in der Diakonie in Kurhessen-Waldeck vom 18. Juli 2019

Die Arbeitsrechtsregelung zur Anpassung der Vergütung in der Diakonie in Kurhessen-Waldeck vom 18. Juli 2019 wird wie folgt geändert:

Artikel 1 Nummer 4 Buchstaben a) und d) werden aufgehoben.

Artikel 7

Inkrafttreten

- Artikel 1 Nummer 1 und 4 sowie Artikel 2 bis 5 treten am 1. April 2019 in Kraft.
- Artikel 1 Nummer 2 und 3 sowie Artikel 6 treten am 18. Juli 2019 in Kraft.

* * *

Urkunden

Urkunde über die Vereinigung der Evangelischen Kirchengemeinde der Versöhnungskirche Fulda und der Evangelischen Kirchengemeinde Trätzhof

Nach Anhörung der Beteiligten hat das Landeskirchenamt am 24. September 2019 gemäß Artikel 9 Absatz 3 der Grundordnung der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck vom 22. Mai 1967 (KABl. S. 19) folgenden Beschluss gefasst:

I.

Die Evangelische Kirchengemeinde der Versöhnungskirche Fulda und die Evangelische Kirchengemeinde Trätzhof, Kirchenkreis Fulda, werden zur

Evangelischen Kirchengemeinde Versöhnungskirche-Matthäuskirche Fulda

vereinigt.

Die Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche-Matthäuskirche Fulda ist Gesamtrechtsnachfolgerin der Evangelischen Kirchengemeinde der Versöhnungskirche Fulda und der Evangelischen Kirchengemeinde Trätzhof.

II.

Dieser Beschluss tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2020 in Kraft.

Kassel, den 26. September 2019 Landeskirchenamt
L.S. Dr. O b r o c k

Oberlandeskirchenrat

* * *

Urkunde über die Vereinigung der Evangelischen Kirchengemeinden Anraff, Wega und Wellen

Nach Anhörung der Beteiligten hat das Landeskirchenamt am 26. März und am 3. September 2019 gemäß Artikel 9 Absatz 3 der Grundordnung der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck vom 22. Mai 1967 (KABl. S. 19) folgenden Beschluss gefasst:

I.

Die Evangelischen Kirchengemeinden Anraff, Wega und Wellen, Kirchenkreis Eder, werden zur

Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder

vereinigt.

Die Evangelische Kirchengemeinde an der Eder ist Gesamtrechtsnachfolgerin der Evangelischen Kirchengemeinden Anraff, Wega und Wellen.

II.

- Aus dem Grundvermögen der „Kirche in Anraff“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Anraff	388	Anraff	1	52/1	0,0351
Anraff	388	Anraff	1	52/2	0,0039

- Aus dem Grundvermögen der „Küsterstelle in 3593 Edertal-Anraff“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Anraff	326	Anraff	2	8	0,4800
Anraff	326	Anraff	2	9	0,0450
Anraff	326	Anraff	4	75/1	0,3071

3. Aus dem Grundvermögen der „Küsterstelle Wega“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wega	480	Wega	3	50	0,2700
Wega	480	Wega	3	40	0,2210
Wega	480	Wega	5	7/28	0,2299
Wega	480	Wega	4	19	0,8990

4. Aus dem Grundvermögen der „Die Kirche in Wega“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wega	488	Wega	3	76	1,0190
Wega	488	Wega	4	8	1,2020
Wega	488	Wega	1	99/1	0,0885
Wega	488	Wega	5	7/31	0,2164

5. Aus dem Grundvermögen der „Pfarre zu Wellen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wega	536	Wega	2	74	0,0700

6. Aus dem Grundvermögen der „Pfarre zu Wellen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wellen	505	Wellen	18	5	0,5403
Wellen	505	Wellen	16	6	0,8403
Wellen	505	Wellen	10	15	1,5529
Wellen	505	Wellen	4	17	6,8312
Wellen	505	Wellen	17	9/2	2,6656
Wellen	505	Wellen	1	73/2	0,6253
Wellen	505	Wellen	16	7/1	1,7382
Wellen	505	Wellen	2	23/16	2,4305

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wellen	505	Wellen	15	18/8	1,1960
Wellen	505	Wellen	7	1/2	6,3093
Wellen	505	Wellen	15	5	1,1152

7. Aus dem Grundvermögen der „Die Kirche Zu Wellen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wellen	488	Wellen	1	112/2	0,1120

8. Aus dem Grundvermögen der „Pfarre zu Wellen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wellen	325	Wellen	14	32/18	0,0920

9. In dem nachfolgend aufgeführten Erbbaugrundbuch ist an allen Stellen die Eigentümerbezeichnung von „Pfarre zu Wellen“ in „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder“ zu ändern:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wellen	340	Wellen	14	32/18	0,0920 ha

10. Aus dem Grundvermögen der „Die Küsterei Wellen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wellen	495	Wellen	15	12	0,3557
Wellen	495	Wellen	2	13/1	0,3297

11. Aus dem Grundvermögen der „Küsterstelle in Edertal-Anraff“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wellen	424	Wellen	6	6/1	0,2256

12. Der Anteil von 1/32 der „Die Pfarre in Wega“ (lfd. Nr. 3) an den nachfolgend aufgeführten

Grundstücken geht auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder“ über. Ferner geht der Anteil von 1/32 der „Evangelische Küsterstelle in Wega“ (Ifd. Nr. 63) an den nachfolgend aufgeführten Grundstücken auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde an der Eder“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Wega	530	Wega	5	1	6,3072
Wega	530	Wega	5	4	0,5511
Wega	530	Wega	5	5	0,8830
Wega	530	Wega	5	6	14,1054
Wega	530	Wega	5	10	32,2396
Wega	530	Wega	5	12	6,8520
Wega	530	Wega	5	15/13	15,6765
Wega	530	Wega	5	7/1	0,1740
Wega	530	Wega	5	7/12	0,1048
Wega	530	Wega	5	7/21	0,0838
Wega	530	Wega	5	7/35	22,0089
Wega	530	Wega	5	3/1	0,1609
Wega	530	Wega	5	3/2	0,7078

III.

Dieser Beschluss tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2020 in Kraft.

Kassel, den 26. September 2019 Landeskirchenamt

L.S.

Dr. O b r o c k

Oberlandeskirchenrat

* * *

Urkunde über die Vereinigung der Evangelischen Kirchengemeinden Basdorf, Böhne, Buhlen, Dehringhausen, Freienhagen, Netze, Niederwerbe, Oberwerba, Sachsenhausen und Waldeck

Nach Anhörung der Beteiligten hat das Landeskirchenamt am 7. Mai 2019 gemäß Artikel 9 Absatz 3 der Grundordnung der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck vom 22. Mai 1967 (KABl. S. 19) folgenden Beschluss gefasst:

I.

Die Evangelischen Kirchengemeinden Basdorf, Böhne, Buhlen, Dehringhausen, Freienhagen, Netze, Nie-

derwerbe, Oberwerba, Sachsenhausen, und Waldeck, Kirchenkreis Eder, werden zur

Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck

vereinigt.

Die Evangelische Kirchengemeinde Waldeck ist Gesamtrechtsnachfolgerin der Evangelischen Kirchengemeinden Basdorf, Böhne, Buhlen, Dehringhausen, Freienhagen, Netze, Niederwerbe, Oberwerba, Sachsenhausen und Waldeck.

II.

1. Aus dem Grundvermögen der „Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde 3546 Vöhl-Basdorf“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Basdorf	342	Basdorf	4	118/2	0,2642
Basdorf	342	Basdorf	6	43/28	0,0714
Basdorf	342	Basdorf	6	20/2	0,0191

2. Aus dem Grundvermögen der „Die Pfarre zu Edertal - Böhne“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Böhne	242	Böhne	9	2	1,7060
Böhne	242	Böhne	10	31	0,1821
Böhne	242	Böhne	12	46/14	1,3830
Böhne	242	Böhne	12	47/14	1,0134
Böhne	242	Böhne	3	24	2,5645
Böhne	242	Böhne	10	33/1	1,1127
Böhne	242	Böhne	4	8/2	0,7445
Böhne	242	Böhne	2	14/1	0,0599
Böhne	242	Böhne	2	14/2	0,0495

3. Aus dem Grundvermögen der „Evangelische Kirchengemeinde Böhne Edertal“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Böhne	224	Böhne	6	26/7	0,4138

4. Aus dem Grundvermögen der „Kirchengemeinde zu Böhne (Küstereivermögen)“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Böhne	227	Böhne	2	16	0,0774
Böhne	227	Böhne	12	11	0,8202
Böhne	227	Böhne	4	23/9	1,2439

5. Aus dem Grundvermögen der „Evangelische Kirchengemeinde zu Edertal -Böhne“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Böhne	246	Böhne	1	19	0,0367

6. Aus dem Grundvermögen der „Die Kirche zu Dehringhausen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Dehringhausen	110	Dehringhausen	6	12/6	0,0407

7. Aus dem Grundvermögen der „Evangelische Küsterstelle in Dehringhausen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Dehringhausen	113	Dehringhausen	1	6	1,3538

8. Aus dem Grundvermögen der „Die Pfarre zu Dehringhausen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Dehringhausen	111	Dehringhausen	2	24	0,4884

9. Aus dem Grundvermögen der „die Pfarre zu Freienhagen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Freienhagen	637	Freienhagen	10	35	0,7181

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Freienhagen	637	Freienhagen	22	10	2,9592
Freienhagen	637	Freienhagen	24	18	1,2393
Freienhagen	637	Freienhagen	34	10	0,3349
Freienhagen	637	Freienhagen	36	18	1,2905
Freienhagen	637	Freienhagen	7	104/72	0,2500
Freienhagen	637	Freienhagen	41	9/1	1,0192
Freienhagen	637	Freienhagen	34	11	0,2237
Freienhagen	637	Freienhagen	16	2/1	0,0638
Freienhagen	637	Freienhagen	16	2/2	0,4233
Freienhagen	637	Freienhagen	40	23/1	1,0984
Freienhagen	637	Freienhagen	40	23/2	0,6436
Freienhagen	637	Freienhagen	40	23/3	0,0154
Freienhagen	637	Freienhagen	40	16	1,0450
Freienhagen	637	Freienhagen	1	150/9	0,1940
Freienhagen	637	Freienhagen	2	3	2,5519

10. Aus dem Grundvermögen der „Die Kirche zu Freienhagen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Freienhagen	828	Freienhagen	1	378/1	0,5575
Freienhagen	828	Freienhagen	1	155/4	0,1407

11. Aus dem Grundvermögen der „Evangelische Kirchengemeinde Freienhagen (Küstereivermögen)“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Freienhagen	822	Freienhagen	40	3	0,2276

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Freienhagen	822	Freienhagen	40	17	0,2884
Freienhagen	822	Freienhagen	4	20	1,2349
Freienhagen	822	Freienhagen	25	11	0,3607
Freienhagen	822	Freienhagen	18	34/19	0,2500

12. Aus dem Grundvermögen der „Pfarre zu Netze“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Netze	566	Netze	6	16/1	0,1998
Netze	566	Netze	10	58/3	0,5820
Netze	566	Netze	4	8/1	0,2002
Netze	566	Netze	3	46	0,1062
Netze	566	Netze	6	49	1,5835
Netze	566	Netze	10	3/1	1,5114
Netze	566	Netze	10	3/4	0,9090
Netze	566	Netze	7	15/2	5,7820
Netze	566	Netze	4	52	0,6805
Netze	566	Netze	16	56	0,7708
Netze	566	Netze	16	58	0,7772

13. Aus dem Grundvermögen der „Die Pfarre in 3544 Waldeck - Netze“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Sachsenhausen	1466	Sachsenhausen	18	23	0,2401

14. Aus dem Grundvermögen der „Hospital zu Netze“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Netze	565	Netze	1	33/2	0,0331
Netze	565	Netze	1	33/3	0,0283
Netze	565	Netze	16	52	0,2532

15. Aus dem Grundvermögen der „Kirche zu Netze“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Netze	558	Netze	1	30/3	0,1158

16. Aus dem Grundvermögen der „Die Kirche, Küsterstelle Netze“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Netze	554	Netze	4	53	0,6176
Netze	554	Netze	6	101/46	1,9310

17. Das im Grundbuch von Netze, Blatt 665, in Abt. II lfd. Nr. 6 an dem Grundstück Gemarkung Netze, Flur 6 Flurstück 142/3, 2,7579 ha, eingetragene Vorkaufsrecht geht von der „Küsterstelle in Netze“ auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über.

18. Der Anteil von 2/98 der „Die Pfarre in Netze“ (lfd. Nr. 29) an den nachfolgend aufgeführten Grundstücken geht auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über. Ferner geht der Anteil von 2/98 der „Evangelische Kirchengemeinde (Küsterstelle) in Netze“ (lfd. Nr. 132) an den nachfolgend aufgeführten Grundstücken auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Netze	352	Netze	15	4	34,4039
Netze	352	Netze	15	5	0,7950
Netze	352	Netze	15	6	0,6965
Netze	352	Netze	15	9	1,4749
Netze	352	Netze	15	13	20,2833
Netze	352	Netze	15	14	10,9249
Netze	352	Netze	15	12	1,1705

19. Aus dem Grundvermögen der „Evangelische Kirchengemeinde zu Niederwerbe“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Niederwerbe	587	Niederwerbe	5	47/41	0,1728
Niederwerbe	587	Niederwerbe	5	47/42	0,0027
Niederwerbe	587	Niederwerbe	12	80/7	0,0997
Niederwerbe	587	Niederwerbe	12	80/3	0,2556

20. Aus dem Grundvermögen der „Die Küsterstelle 3544 Waldeck-Niederwerbe“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Niederwerbe	579	Niederwerbe	8	5	0,1445
Niederwerbe	579	Niederwerbe	8	6	0,3140
Niederwerbe	579	Niederwerbe	6	30	1,0706

21. Aus dem Grundvermögen der „Evangelische Gemeinde Oberwerba“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Oberwerba	166	Oberwerba	9	10	0,1262
Oberwerba	166	Oberwerba	9	9	0,0151

22. Aus dem Grundvermögen der „Evangelische Pfarre zu Sachsenhausen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	1	168	0,0976
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	6	42	0,2381
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	11	42	2,3483
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	12	7	1,2829
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	12	25	5,9816
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	13	31	0,2060
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	13	36	1,2874
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	14	38	0,6250
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	30	4	1,1962
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	30	5	1,7903

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	30	6	0,3677
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	30	30	0,9642
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	42	95	1,9071
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	14	10	0,4825
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	14	14/1	0,0922
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	1	338	0,0733
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	23	4	0,7165
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	23	5	0,6686
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	1	287	0,0514
Sachsenhausen	1062	Sachsenhausen	1	288	0,0483

23. Aus dem Grundvermögen der „Die Kirche zu Sachsenhausen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Sachsenhausen	1391	Sachsenhausen	1	170/2	0,0154
Sachsenhausen	1391	Sachsenhausen	1	171	0,1667
Sachsenhausen	1391	Sachsenhausen	22	11	0,4691
Sachsenhausen	1391	Sachsenhausen	22	12	0,2551
Sachsenhausen	1391	Sachsenhausen	22	15	0,9193
Sachsenhausen	1391	Sachsenhausen	22	16	0,3876
Sachsenhausen	1391	Sachsenhausen	30	8	0,7085

24. Aus dem Grundvermögen der „Küsterstelle 3544 Waldeck-Sachsenhausen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Sachsenhausen	1513	Sachsenhausen	1	28	0,0668

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Sachsenhausen	1513	Sachsenhausen	22	17	0,4252
Sachsenhausen	1513	Sachsenhausen	22	18	0,6575
Sachsenhausen	1513	Sachsenhausen	35	9	1,2476

25. Aus dem Grundvermögen der „Die Pfarre zu Waldeck“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Waldeck	695	Waldeck	2	76/5	0,1499

26. Aus dem Grundvermögen der „Die Pfarre zu Waldeck“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Waldeck	693	Waldeck	2	76/4	0,1420

27. Aus dem Grundvermögen der „Die Pfarre zu Waldeck“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Waldeck	587	Waldeck	1	269	0,0182
Waldeck	587	Waldeck	4	20	1,7910
Waldeck	587	Waldeck	12	28	1,7360
Waldeck	587	Waldeck	16	71	0,4580
Waldeck	587	Waldeck	1	47	0,1261
Waldeck	587	Waldeck	1	362/6	0,5174
Waldeck	587	Waldeck	1	362/9	0,1208
Waldeck	587	Waldeck	1	31/11	0,0575
Waldeck	587	Waldeck	1	31/12	0,1086
Waldeck	587	Waldeck	1	362/3	0,0024
Waldeck	587	Waldeck	1	362/7	0,1025
Waldeck	587	Waldeck	19	43	0,6788
Waldeck	587	Waldeck	1	348	0,6588

28. Aus dem Grundvermögen der „Die Kirche zu Waldeck“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Waldeck	588	Waldeck	16	118/2	2,9634
Waldeck	588	Waldeck	16	119/2	6,5390
Waldeck	588	Waldeck	1	27/4	0,0720
Waldeck	588	Waldeck	19	42	0,4423

29. Aus dem Grundvermögen der „Die Küsterei zu Waldeck“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Waldeck	1107	Waldeck	1	303	0,0427
Waldeck	1107	Waldeck	2	140/1	0,0730
Waldeck	1107	Waldeck	16	6/1	0,6227

30. Das im Grundbuch von Waldeck, Blatt 1077 in Abt. II lfd. Nr. 3 an dem Grundstück Gemarkung Waldeck, Flur 1 Flurstück 43/1, 0,1296 ha, eingetragene Wegerecht geht von der „Pfarre Waldeck“ auf die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über.

31. An dem nachfolgend aufgeführten Erbbaugrundbuch tritt im Bestandsverzeichnis zu lfd. Nr. 1 anstelle der „Pfarre zu Waldeck“ die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“. Außerdem tritt beim Vorkaufsrecht für alle Verkaufsfälle in Abt. II lfd. Nr. 2 anstelle der „Pfarre zu Waldeck“ die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“.

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Waldeck	696	Waldeck	2	76/5	0,1499

32. An dem nachfolgend aufgeführten Erbbaugrundbuch tritt im Bestandsverzeichnis zu lfd. Nr. 1 anstelle der „Pfarre zu Waldeck“ die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“. Außerdem tritt beim Vorkaufsrecht für alle Verkaufsfälle in Abt. II lfd. Nr. 2 anstelle der „Pfarre zu Waldeck“ die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“.

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Waldeck	1285	Waldeck	1	362/9	0,1208

33. An dem nachfolgend aufgeführten Erbbaugrundbuch tritt im Bestandsverzeichnis zu lfd. Nr. 1 anstelle der „Pfarre zu Waldeck“ die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“. Außerdem tritt beim Vorkaufsrecht für alle Verkaufsfälle in Abt. II lfd. Nr. 2 anstelle der „Pfarre

zu Waldeck“ die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“.

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Waldeck	694	Waldeck	2	76/4	0,1420

34. An dem nachfolgend aufgeführten Erbbaugrundbuch tritt im Bestandsverzeichnis zu lfd. Nr. 1 anstelle der „Pfarre zu Waldeck“ die „Pfarrei der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“.

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Waldeck	1277	Waldeck	1	362/7	0,1025

35. Aus dem Grundvermögen der „Evangelische Küsterstelle, Edertal-Buhlen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Küsterstelle der Evangelischen Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Buhlen	184	Buhlen	2	35/1	1,9014

36. Aus dem Grundvermögen der „Evangelische Kirchengemeinde zu Edertal-Buhlen“ gehen die nachfolgend aufgeführten Grundstücke auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über:

Grundbuch von	Blatt	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche/ha
Buhlen	170	Buhlen	1	35/1	0,0234
Buhlen	170	Buhlen	1	35/2	0,0043

37. Die im Grundbuch von Alraft, Blatt 145, in Abt. II lfd. Nr. 7 an dem Grundstück Gemarkung Alraft, Flur 1 Flurstück 30/7, 0,0982 ha, eingetragene beschränkte persönliche Dienstbarkeit (Mitbenutzungsrecht) geht von der „Evangelische Kirchengemeinde Sachsenhausen, Waldeck“ auf die „Evangelische Kirchengemeinde Waldeck“ über.

III.

Dieser Beschluss tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2020 in Kraft.

Kassel, den 23. September 2019 Landeskirchenamt

L.S.

Dr. O b r o c k

Oberlandeskirchenrat

* * *

Bekanntmachungen

Mitglieder der 13. Landessynode

Nach Mitteilung des Präses der Landessynode, Kirchenrat Dr. Thomas Dittmann, gehören folgende Personen der 13. Landessynode als neue Mitglieder an:

Juni 2019:

Lukas K i e p e, Stadtkirchenkreis Kassel

September 2019:

Dekan Michael G l ö c k n e r, Stadtkirchenkreis Kassel

Elsbeth S c h a r p f, Kirchenkreis Melsungen

Nach Mitteilung des Präses der Landessynode, Kirchenrat Dr. Thomas Dittmann, sind die folgenden Mitglieder der 13. Landessynode während der laufenden Amtszeit ausgeschieden:

Juli 2019:

Pfarrer Ingo S c h ä f e r, Kirchenkreis Schmalkalden

September 2019:

Pfarrerinnen Barbara H e l l e r, berufenes Mitglied

Thomas G i l l e, Kirchenkreis Melsungen

* * *

Auflösung des Evangelischen Gesamtverbandes Wellen-Wega-Anraff

Die Gesamtverbandsvertretung des Evangelischen Gesamtverbandes Wellen-Wega-Anraff hat in ihrer Sitzung am 20. Februar 2019 die Auflösung des Gesamtverbandes mit Ablauf des 31. Dezember 2019 beschlossen.

Gemäß § 2 Absatz 7 des Kirchengesetzes über die Gesamt- und Zweckverbände in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck vom 18. März 1969 (KABl. S. 25), zuletzt geändert durch Kirchengesetz vom 24. April 2015 (KABl. S. 113), wird die vom Landeskirchenamt genehmigte Auflösung des Gesamtverbandes bekannt gemacht.

Kassel, den 26. September 2019 Landeskirchenamt
Dr. O b r o c k
Oberlandeskirchenrat

* * *

Außergeltungsetzung eines Dienstsiegels hier: Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck der Bischof

Durch die Ingebrauchnahme des neuen Dienstsiegels der Bischöfin mit der Umschrift „Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck die Bischöfin“ wurde das bislang benutzte Dienstsiegel „Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck der Bischof“ zum 30. September 2019 außer Geltung gesetzt.

Kassel, den 14. Oktober 2019 Landeskirchenamt
Dr. K n ö p p e l
Vizepräsident

* * *

Außergeltungsetzen eines Dienstsiegels hier: Evangelischer Gesamtverband Wellen-Wega-Anraff

Das Dienstsiegel des Evangelischen Gesamtverbandes Wellen-Wega-Anraff ist aufgrund der Auflösung des Gesamtverbandes mit Ablauf des 31. Dezember 2019 außer Geltung gesetzt.

Kassel, den 26. September 2019 Landeskirchenamt
Dr. O b r o c k
Oberlandeskirchenrat

* * *

Außergeltungsetzen von Dienstsiegeln hier: Evangelische Kirchengemeinde Versöhnungskirche Fulda, Evangelische Kirchengemeinde Trätzhof

Die Dienstsiegel der Evangelischen Kirchengemeinde Versöhnungskirche Fulda und der Evangelischen Kirchengemeinde Trätzhof werden aufgrund des Zusammenschlusses der beiden Kirchengemeinden zur Evangelischen Kirchengemeinde Versöhnungskirche-Matthäuskirche Fulda zum 31. Dezember 2019 außer Geltung gesetzt.

Kassel, den 26. September 2019 Landeskirchenamt
Dr. O b r o c k
Oberlandeskirchenrat

* * *

Außergeltungsetzen eines Dienstsiegels hier: Zweckverband Diakoniestation Fulda-Eder

Das Dienstsiegel des Zweckverbandes Diakoniestation Fulda-Eder mit einem Kreuz als Beizeichen ist abhanden gekommen und wurde außer Geltung gesetzt.

Kassel, den 9. Oktober 2019 Landeskirchenamt
Dr. O b r o c k
Oberlandeskirchenrat

* * *

Außergeltungsetzen eines Dienstsiegels hier: Zweckverband Zentrale Diakoniestation Fritzlar

Das Dienstsiegel des Zweckverbandes Zentrale Diakoniestation Fritzlar mit einem Stern als Beizeichen ist abhanden gekommen und wurde außer Geltung gesetzt.

Kassel, den 9. Oktober 2019 Landeskirchenamt
Dr. O b r o c k
Oberlandeskirchenrat

* * *

Aus-, Fort- und Weiterbildung

Fortbildungen 2020 für Pfarrerinnen und Pfarrer, Prädikantinnen und Prädikanten

		30.03. - 02.04.	Stimme – Körper – Raum Im Kloster Bursfelde
		11.05. - 14.05.	Alles so wacklig? Ambivalenz und Glaube
14.01. - 16.01.	FEA: Erste Kollegiale Fortbildungsberatung		
20.01. - 24.01.	Pastoralkolleg für den Kirchenkreis Werra-Meißner	13.05. - 15.05.	Catch the moment Improvisationstheater für den täglichen Gebrauch
24.01.	kurz & gut: Wirksam predigen	13.05. - 15.05.	Langzeitfortbildung Leiten im Dialog / Modul 2 Kommunikation als Leitungsinstrument
27.01. - 31.01.	Konferenz der theologischen Studienleiterinnen und Studienleiter		
31.01. - 02.02.	Kleine Form ganz groß	25.05. - 29.05.	Gerechter Frieden? Friedensethische Erkundungen in Berlin
02.02. - 07.02.	Wege der Spiritualität neu entdecken - Inseltage auf Norderney	25.05. - 29.05.	FEA: Aufbaukurs Leitung
07.02. - 09.02.	Das Matthäusevangelium Fortbildung für Prädikantinnen und Prädikanten	02.06. - 05.06.	Die Wirkung der Worte Eine Schreibwerkstatt
10.02. - 14.02.	Pastoralkolleg für den Kirchenkreis Kinzigtal	15.06. - 19.06.	Einführung in die Systemische Seelsorge
18.02. - 20.02.	KiTa: gemeinsam engagiert für Kinder und Familien Leitungskompetenzen entwickeln und stärken	17.06. - 25.06.	Polen Evangelisch: Eine Entdeckungsreise Warschau - Krakau - Teschener Land
28.02. - 29.02.	Neuanfang im Kirchenvorstand Gemeinsam Leitungsaufgaben wahrnehmen und gestalten	18.06.	Predigtcoaching®
02.03. - 04.03.	Langzeitfortbildung Leiten im Dialog / Modul 1 Leitung im Pfarrberuf: Grundlagen von Führung	19.06.	kurz & gut: Predigt Slam
23.03.	Flipchartgestaltung I Studientag: Die Grundlagen	20.06.	Echt stark! - Spielraum Kirche Familienkirchentag
25.03. - 27.03.	An Ostern Auferstehung predigen Eine theologische Predigtwerkstatt	22.06. - 27.06.	Der Islam in der Hauptstadt Facetten islamischer Präsenz in Berlin
26.03.	Predigtcoaching®	29.06. - 03.07.	Seelsorge im Notfall Eine Einführung
		19.08. - 25.08.	Hebe deine Augen auf zu den Bergen... Neue Perspektiven für die Rede von Gott

- Theologie und Wandern im Salzkammergut
- 24.08. - 31.08. Ökumenische Studienreise für den Kirchenkreis Fulda nach Helsinki
- 01.09. - 10.09. Ökumenische Studienreise für den Kirchenkreis Eder nach Rumänien
- 04.09. kurz & gut: Närrisch predigen
- 16.09. - 18.09. Taufpraxis im Wandel
- 25.09. - 27.09. Biographie - Glaube - Spiritualität
Fortbildung für Prädikantinnen und Prädikanten
- 16.10. - 18.10. Blühende Vielfalt: andere Gottesdienste, andere Orte, andere Zeiten
Fortbildung für Prädikantinnen und Prädikanten
- 19.10. Predigtcoaching®
- 26.10. - 28.10. Mit Liebe, Kraft und Besonnenheit die Demokratie stärken
Sprachliche, theologische und politische Herausforderungen durch den Populismus
- 27.10. - 29.10. Langzeitfortbildung
Leiten im Dialog / Modul 3
Arbeiten im Team – Kooperationsräume gewinnbringend gestalten
- 02.11. - 04.11. Altenheim im Sozialraum der Gemeinde
- 03.11. - 05.11. FEA: Zweite Kollegiale Fortbildungsberatung
- 05.11. Flipchartgestaltung II
Studientag: Vertiefung
- 23.11. - 27.11. Einkehr- und Werkstatttage vor Weihnachten

Kirchenkreiskollegs 2020

- 20.01. - 24.01. Kirchenkreis Werra-Meißner
Hofgeismar
- 10.02. - 14.02. Kirchenkreis Kinzigtal
Hofgeismar
- 24.08. - 31.08. Kirchenkreis Fulda

- Ökumenische Studienreise nach Helsinki
2 Studientage zur Vor- und Nachbereitung
- 01.09. - 10.09. Kirchenkreis Eder
Ökumenische Studienreise nach Rumänien
2 Studientage zur Vor- und Nachbereitung

„kurz & gut“

„kurz & gut“ ist ein neues Werkstattformat der Arbeitsstelle Gottesdienst.

An drei je für sich stehenden Studientagen im Jahr arbeiten wir

- mit kompetenten Referentinnen und Referenten
- in Form von Impulsen und Werkstücken
- an unterschiedlichen Orten
- zu verschiedenen homiletisch-liturgischen Themen.

Dabei wollen wir

- Wahrnehmungen, Funktionen und Formen auch aus nicht-kirchlichen Kontexten ins Gespräch bringen
- vorhandene Interessen nutzen und persönliche Stärken vertiefen
- miteinander, vielfältig und neugierig an der Feier „schöner Gottesdienste“ mitwirken.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils auf 15 Personen begrenzt.

Termine:

- 24.01.2020 kurz & gut: Wirksam predigen
19.06.2020 kurz & gut: Predigt Slam
04.09.2020 kurz & gut: Närrisch predigen

Anmeldehinweise

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen des Evangelischen Studienseminars schriftlich an – über die Homepage (www.studienseminar-hofgeismar.de) oder per E-Mail (studienseminar@ekkw.de). Sie erhalten immer eine schriftliche Anmeldebestätigung per E-Mail zugesandt.

Die Korrespondenz zu den Pastorkollegs versenden wir per E-Mail an die personalisierte Dienst-E-Mailadresse (sofern vorhanden).

Mögliche Änderungen, Aktualisierungen und Ergänzungen zum Jahresprogramm stehen auf unserer Homepage. Zusätzlich informieren wir dreimal im Jahr mit einem Newsletter.

Die Kosten für die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen des Studienseminars trägt in der Regel die Landeskirche. Im Einzelfall bitten wir um eine Eigenbeteiligung zur Deckung von Honorarkosten.

Fortbildungen des Evangelischen Studienseminars außerhalb der EKKW werden mit 40,00 Euro pro Tag und Person bezuschusst. Hier versenden wir eine gesonderte schriftliche Anmeldung und Informationen zu Anzahlung und Stornobedingungen.

Die Stornokosten und -bedingungen richten sich nach dem jeweiligen Tagungsort. Für Veranstaltungen im Studienseminar werden pro Kollegtag 20,00 Euro in Rechnung gestellt, wenn eine Abmeldung später als 32 Tage vor Beginn des Kollegs bei uns eingeht. Mit dieser Ausweitung der Stornofrist und der Erhöhung auf 20,00 Euro passen wir uns stärker an die Bedingungen an, die uns die Tagungsstätte vorgibt: Ab diesem Zeitpunkt besteht für das Studienseminar keine Möglichkeit der Stornierung gegenüber der Tagungsstätte, sodass wir die Kosten für Unterkunft und Verpflegung tragen.

Für Fortbildungen außerhalb der EKKW müssen wir die Stornokosten, die bei einer Absage des Teilnehmenden für das Studienseminar entstehen, in voller Höhe in Rechnung stellen. Über die Einzelheiten der Stornobedingungen auswärtiger Tagungshäuser informieren wir die Teilnehmenden mit der Anmeldebestätigung.

Wir möchten uns als Fortbildungseinrichtung für den Klimaschutz bei Flugreisen einsetzen. Deshalb regen wir an, dass die Teilnehmenden bei einem Flug im Rahmen einer Studienreise über den kirchlichen Kompensationsfonds „Klimakollekte“ einen Klimaschutz ausgleich für ihre Flugreise leisten. Nähere Informationen dazu erhalten die Teilnehmenden mit dem Einladungsschreiben der jeweiligen Veranstaltung.

Wenn Sie für den Zeitraum Ihrer Fortbildung eine Kinderbetreuung in Hofgeismar benötigen, wenden Sie sich bitte frühzeitig an unser Sekretariat. Wir unterstützen Sie gerne!

Fahrtkosten zu Pastoralkollegs und Studientagen innerhalb der Landeskirche werden abzüglich eines Eigenanteils in Höhe von 10,00 Euro erstattet. Für die FEA-Pflichtigen entfällt der Eigenanteil. Der Erstattung wird der günstigste Tarif mit einer ÖPNV-Verbindung zugrunde gelegt. Für Prädikantinnen und Prädikanten gibt es besondere Bedingungen.

Fahrtkosten zu Pastoralkollegs und Studientagen außerhalb der Landeskirche müssen von den Teilnehmenden selbst getragen werden.

Datenschutz ist uns wichtig. Alle Hinweise dazu stehen auf der Homepage des Studienseminars.

Anmeldungen:

Evangelisches Studienseminar
Protestant Seminary for Advanced Studies
Hofgeismar

Gesundbrunnen 10
34369 Hofgeismar

Telefon: 05671 881-271

Fax: 05671 881-250

E-Mail: studienseminar@ekkw.de

Homepage: www.studienseminar-hofgeismar.de

* * *

Personal- und Stellenangelegenheiten

Personalialia

Die Inhalte des Abschnitts "Personalialia" sind im Internet nicht einsehbar.

Pfarrstellenausschreibungen

- keine -

* * *

Nichtamtlicher Teil

Stellenausschreibungen der Evangelischen Kirche von Kurhessen- Waldeck

Gymnasiallehrer/innen im Kirchendienst (m/w/d), Melanchthon-Schule Steinatal

Die Melanchthon-Schule Steinatal, Gymnasium der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, sucht zum 1. Februar 2020

Gymnasiallehrer/innen im Kirchendienst (m/w/d).

Eine Besetzung der Stellen im Rahmen eines Teildienstes ist möglich. Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine Beschäftigung im Beamtenverhältnis (Besoldungsgruppe A 13 BBesG) vorgesehen. Soweit nicht bereits von Beginn an die persönlichen und fachlichen Voraussetzungen für eine Verbeamtung vorliegen, erfolgt die Anstellung zunächst als Tarifbeschäftigte/r nach dem TV-L.

Die Melanchthon-Schule Steinatal ist ein allgemeinbildendes, evangelisches Gymnasium in der Trägerschaft der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck. Unsere Schule ist staatlich anerkannt. Wir bieten durch dreizügige Jahrgänge eine familiäre Lernatmosphäre, in der die Schülerinnen und Schüler individuell gefördert und gefordert werden können.

Wir bieten:

- Vielfältige Entfaltungsmöglichkeiten (z. B. in eigenen Arbeitsgemeinschaften),
- evangelisches Profil mit Andachten, Gottesdiensten, diakonischem Lernen, unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Projekten,
- eine besondere Förderkultur,
- ein aufgeschlossenes, dynamisches und multiprofessionelles Team sowie
- ein attraktives Schulgebäude mit sehr guter Ausstattung (z. B. interaktive Whiteboards, Schwimmbad, Spielothek, Bio-Mensa).

Sie bringen mit:

- Ein abgeschlossenes Lehramtsstudium (1. und 2. Staatsexamen) in den Fächern Informatik, Biologie, Mathematik, Physik, Chemie, Deutsch oder Kunst,
- verständnisvoller und professioneller Umgang mit Schülern und Eltern,
- Teamfähigkeit, aktives Engagement im Schulentwicklungsprozess und
- die Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche. Diese ist Voraussetzung für eine Verbeamtung als Gymnasiallehrer/in (m/w/d) im Kirchendienst.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Schulleiterin der Melanchthon-Schule Steinatal, Frau Dr. Holl, unter 06691 80658-0 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 17. November 2019** an:

Melanchthon-Schule Steinatal
Frau Dr. Holl
Steinatal 1
34628 Willingshausen
oder anke.holl@ekkw.de.

* * *

Stellenausschreibungen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

Kur- und Urlauberseelsorgedienste in Bayern, Sommer 2020

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern bietet Pfarrerinnen und Pfarrern aus den Gliedkirchen der EKD (auch rüstigen Ruheständlern) 80 drei- bis vierwöchige Einsätze als Kur- und Urlauberseelsorger/innen in landschaftlich schön gelegenen Urlaubs- und Kurorten in Bayern (insbesondere Allgäu, Oberbayern, Bayerischer Wald) an. Gefordert ist die Bereitschaft zu lebensnaher Verkündigung, Seelsorge und Mitarbeit im Rahmen des örtlichen Kur- und Urlauberseelsorgekonzeptes. Die Bejahung der volksskirchlichen Situation einer Kurgäste- und Urlaubergemeinde wird vorausgesetzt.

Für einen drei- bis vierwöchigen Dienst werden in der Stellengruppe I bis zu 294 Euro und in der Stellengruppe II bis zu 210 Euro als Aufwandsentschädigung gezahlt. Bewerbern im aktiven Dienst wird je nach landeskirchlicher Regelung ein Teil des Dienstes nicht auf den Urlaub angerechnet.

Beauftragte erhalten in beiden Gruppen einen Zuschuss für die Kosten der Ferienwohnung in Höhe von 30 Euro pro Tag für ihre Person und 10 Euro pro Tag für den Ehepartner/die Ehepartnerin. Mit einem Dienst in der Gruppe I beauftragte Personen erhalten außerdem einen Zuschuss von 10 Euro pro Tag für jedes kindergeldberechtigtes Kind, das am Einsatzort dabei ist, bis zu einer Höchstgrenze von insgesamt 70 Euro pro Tag pro Familie. Die Fahrtkosten der Beauftragten vom Heimatort zum Einsatzort und zurück werden nach dem günstigsten Tarif der Deutschen Bahn (z. B. Sparpreise, Bahncard) erstattet.

Die Ausschreibungen der einzelnen Gemeinden und die Bewerbungsunterlagen erhalten Sie unter folgender Adresse: Landeskirchenamt München, Referat

C 1.1, Kirchenrat Thomas Roßmerkel, Postfach 20 07
51, 80007 München, Fax: 089 5595-8384, E-Mail:
angelika.bruechert@elkb.de

Bewerbungen müssen **spätestens bis 26. November 2019** vorliegen.

* * *

40 Kur- und Urlauberkantorenstellen in Bayern

Für die Sommersaison 2020 werden von der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

40 Kur- und Urlauberkantorenstellen in Bayern

ausgeschrieben. Die meist vierwöchigen Dienste in landschaftlich schön gelegenen bayerischen Kur- und Urlaubsorten umfassen in der Regel Orgelspiel in den Gottesdiensten, Offenes Singen mit Gästen, Abendmusiken und/oder Konzerte.

Die Aufwandsentschädigung beträgt in der Stellengruppe I für 4 Wochen 210 Euro und in der Stellengruppe II 112 Euro. Beauftragte erhalten in beiden Gruppen einen Zuschuss für die Kosten der Wohnung in Höhe von 30 Euro pro Tag für ihre Person und 10 Euro pro Tag für den Ehepartner/die Ehepartnerin. Mit einem Dienst in der Gruppe I beauftragte Personen erhalten außerdem einen Zuschuss von 10 Euro pro Tag für jedes kindergeldberechtigende Kind, das am Einsatzort dabei ist, bis zu einer Höchstgrenze von insgesamt 70 Euro Wohnungszuschuss pro Tag pro Familie. Den Beauftragten werden zudem die Fahrtkosten nach dem günstigsten Tarif der Deutschen Bahn (z. B. Sparpreise) erstattet.

Wer Interesse an den detaillierten Ausschreibungsunterlagen hat, wende sich umgehend an das Landeskirchenamt München, Referat C 1.1, Kirchenrat Thomas Roßmerkel, Postfach 20 07 51, 80007 München, Fax: 089 5595-8384, E-Mail: angelika.bruechert@elkb.de

Bewerbungen müssen **bis spätestens 26. November 2019** im Landeskirchenamt eingegangen sein.

* * *

Landeskirchenamt Kassel, Postfach 41 02 60, 34114 Kassel
PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, 04183

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck, Landeskirchenamt, Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel
Postadresse: Postfach 41 02 60, 34114 Kassel
Telefon: 0561 9378-0, Fax: 0561 9378-400; E-Mail: landeskirchenamt@ekkw.de

Bankverbindung: Evangelische Bank eG, IBAN: DE33 5206 0410 0000 0030 00, BIC: GENODEF1EK1

Redaktion: Landeskirchenamt, Büro unabhängiger Geschäftsstellen, Telefon: 0561 9378-277; E-Mail: bug@ekkw.de

Herstellung: Druckerei im Landeskirchenamt, Kassel

Abonnement: Das Kirchliche Amtsblatt erscheint monatlich bzw. bei Bedarf. Das Jahresabonnement kostet 25,00 Euro (inklusive Versandkosten). Es verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern es nicht bis zum 15.11. schriftlich, per Fax oder E-Mail gekündigt wird.